

Evangelisch in Kulmbach

April - Mai 2024

Gemeindebrief für die

Auferstehungskirche,
Friedenskirche,
Kreuzkirche
und Petrikerche



Inhaltsverzeichnis

Funk und Fernsehen	2
Angedacht	3
Kirchenvorstandswahl	4
Aus dem Dekanat	7
Kirche und Umwelt	10
Auferstehungskirche	11
Friedenskirche	16
Kreuzkirche	21
Petrikirche	27
Kirchenmusik	34
Kindergärten	36
Evangelische Jugend	40
Ausschreibung Weihermühle	41
Diakonie und GGS	42
Gemeinschaften	44
Hospizverein	45
Hilfreiche Gruppen	46
Impressum	47
Andacht Mai	48

fernseh
gottesdienste
aus der region

Mediathek

sonntags auf tvo
7:00 | 9:00 | 13:00 Uhr

Gottesdienst zuhause feiern
„Grüß Gott Oberfranken – Gottesdienst“

Jeden Sonntag strahlt der Regionalsender TVO einen Fernseh-
gottesdienst aus einer oberfränkischen Kirchengemeinde aus.
Gemeinden aus dem ganzen Kirchenkreis Bayreuth öffnen die
Kirchentüren und laden zum Mitfeiern ein.

online in der TVO-Mediathek:
www.tvo.de/sendung/gruess-gott-oberfranken-gottesdienst/

KIRCHENRECHTS
VERBUND

tvo

CVJM Bobengrün

Evangelische Sendung auf Radio Plassenburg

„Ab in den Sonntag!“ – jeden Sonntag um 8.30 Uhr Radiogottesdienst. Von 9-10 Uhr dann mit kirchlichen Themen aus der Region. Die Andacht „Auf ein Wort“ ist um 9.50 Uhr werktags zu hören. Wer einschaltet, ist dabei: **Vor Ort:** Was sind die spannenden evangelischen Themen im Raum Kulmbach? **Über den Tellerrand:** Was passiert in Franken? **Veranstaltungskalender:** Was läuft in welcher Kirche? **Radio-Andacht:** ein Impuls für den Sonntag. Dazwischen lauter gute Musik, und der sympathische Moderator Markus Weber präsentiert die Sendung.

Veranstalter: Das Evangelisch-Lutherische Dekanat Kulmbach, Radio Plassenburg und die Evangelische Funk-Agentur

Zentrale Urlaubsvertretung

In den Ferien wird jede Aussegnung / Bestattung über unseren zentralen Dienst im Dekanat Kulmbach organisiert. Im Trauerfall erreichen Sie eine Pfarrerin bzw. einen Pfarrer unter der Rufnummer **0160 - 471 33 33**, der / die ihnen weiterhilft.

Ihre persönlichen Daten im Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungs- und Jubiläumsdaten im Gemeindebrief sind datenschutzrechtlich geschützt. Wenn Sie Ihre Daten im Gemeindebrief nicht veröffentlicht sehen möchten, können Sie einer Veröffentlichung jederzeit in Ihrem Pfarramt widersprechen.

Angedacht

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Das mit dem Aufstehen ist so eine Sache,“ meinte die alte Dame, „ich komm nicht mehr hoch.“ Nach einer Pause fügte Sie hinzu: „Jetzt müssen andere für mich aufstehen.“ „Das heißt“, meinte ich, „Sie benötigen Hilfe, dass Sie aufstehen können?“ – „Nein, nein, da haben Sie mich falsch verstanden. Ich brauche ja nicht mehr aufstehen. Die anderen aber müssen noch aufstehen!“ „Ja schon,“ meinte ich, „den anderen fällt es ja auch leichter aufzustehen.“ „Ja aber warum stehen sie dann nicht auf?“ fragte die Dame zurück. Ihr Tonfall war bestimmt. Er duldete keine Rückfrage. Also schwieg ich. „Sie können ja auch nichts dafür. Aber ich verstehe es einfach nicht: Wenn ich noch müsste, könnte mich nichts halten!“ Sie sah mich fest an. „Ja -“ antwortete ich und suchte nach Worten. „Sie können doch einfach sitzen bleiben. Sie müssen nicht mehr aufstehen, Ihnen wird doch geholfen, oder?“ „Darum geht es doch gar nicht!“ Die Frau wurde ungeduldig. „Ich *will* nicht mehr aufstehen; weil ich es nicht mehr *muss*. Für mich ist doch alles klar. Ich steh auf zum Essen und wenn ich ausgeschlafen habe. Aber das ist ja etwas anderes.“ Ich sah sie fragend an, dann fuhr sie fort: „Das ist ein Aufstehen, um etwas zu tun. Das ist nur eine Bewegung des Körpers. *Das* Aufstehen aber ist doch viel mehr: da geht es um Leben und Tod!“ Langsam begriff ich: „Sie reden von Ostern?“ „Ja genau. Es geht um den Tod. Oder besser: es geht um Leben. Für das Leben ist doch Jesus aufgestanden. Dieses Aufstehen meine ich.“ „Sie meinen die *Auferstehung*?“, fügte ich ein. „Ich mag dieses Wort nicht. Das ist so weit weg. Es ist so einzigartig, so als ob es nur Jesus selbst angehe. Da gefällt mir *Aufstehen* besser: Damit kann ich jeden Tag etwas anfangen.“ „Aber ist das nicht etwas banal und einfach?“, erwiderte ich. Jetzt lächelte die Frau: „Aber der Glaube ist doch einfach! Jesus ist einfach aufgestanden. Und deswegen ist er doch auch ermordet worden. Weil er seine Mission durchzog. Er ist einfach aufgestanden gegen das, was Leben kaputt macht.“ „Ich verstehe“, antwortete ich, „deswegen mussten Sie dann auch wie Jesus aufstehen gegen Unrecht und Not?“ „Nein, müssen musste ich nicht, ich wollte es. Es war mir ein tiefes Bedürfnis zu müssen. Oder anders: Es war eine Befreiung!“ „Wie soll ich das verstehen?“ fragte ich zurück. „Durch Ostern bin ich mir gewiss, dass Leben siegt. Ich muss keine Angst haben es zu verlieren. Statt ängstlich zu sein, will ich Leben ins Leben bringen.“ Ich verstand. „Und jetzt schwinden Ihnen dazu die Kräfte?“ „Ja - und nein; es ist anders geworden. Ich bin alt. Ich lass mich einfach fallen und tragen. Da ist ein schöner großer Gedanke: ich werde noch groß aufstehen – auch wenn mein Tod dazwischenkommt.“



Eine lebendige gesegnete Osterzeit wünscht
Ihr Friedrich Hohenberger

Bayerische Kirchenvorstandswahlen 20. Oktober 2024

KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN GESUCHT

Sie haben Spaß daran, etwas zu bewegen und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie übernehmen gerne Verantwortung? Dann sind Sie bei uns genau richtig. **Willkommen zur Mitarbeit im Kirchenvorstand!**

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarrerin / dem Pfarrer / Hauptamtlichen der Gemeinde. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

So gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit Leidenschaft und verschiedenen persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich ca. monatlich zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie - **am 20. Oktober 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl.** Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? **Sprechen Sie doch einfach einmal Ihren Kirchenvorstand, Mitglieder des Vertrauensausschusses oder Ihre Pfarrerin / Ihren Pfarrer an.** Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024: WARUM? WIE? WEN?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Per Brief: Sie erhalten **Mitte September** 2024 alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

Wen? Bis Mitte Mai 2024 werden Kandidatinnen und Kandidaten angesprochen und vorgeschlagen. Voraussetzungen sind ein **Alter von 18 Jahren** zu Beginn der Amtsperiode (1.12.2024) und die **Kirchenmitgliedschaft**. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich persönlich bei einer Gemeindeversammlung oder im Gemeindebrief vorstellen.



Nach: Pfarrer Martin Simon, Referent für Gemeindeleitung und Kirchenvorstand im Amt für Gemeindedienst der ELKB in Nürnberg

Bild: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Methler

Der Heilige Geist begeistert: Feuer und Flamme

Fünzig Tage nach der Auferstehung Jesu Christi von den Toten erleben die Jünger die Kraft des Heiligen Geistes. Sie beschreiben seine Wirkung später so: Zungen, zerfiel wie von Feuer, setzten sich auf einen jeden von uns. Die Jünger waren für Jesus und seine Botschaft wieder Feuer und Flamme, voller Begeisterung, und erzählten allen von dieser gewaltigen Erfahrung. (Apostelgeschichte 2)

Zum Nachdenken

Was begeistert mich am Glauben?
Was begeistert mich an der Kirche?
Wo und wie konnte meine Begeisterung dazu führen, dass ich mich einsetze und beteilige?
Wie könnte ich andere „anstecken“ mit meiner Begeisterung?

Ein Gebet

Lieber Herr Jesus Christus, an dich glauben zu können erwärmt mein Herz. Lass mich glaubwürdig leben, so dass andere sehen und spüren, du erfüllst Menschen mit Lebensenergie! Du weckst Begeisterung für deine Sache, die dem Leben und dem Guten dient. Und lass das Feuer der Liebe zu dir und zu den Mitmenschen in meiner Seele niemals erlöschen. Amen.

Was begeistert mich an Kirche?

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes und der Kirche. In der Pfingstgeschichte geht es um offene Türen, Verständigung über Sprachgrenzen hinweg, Be-Geist-erung und vieles mehr. Wir feiern den Geburtstag der Kirche.

„Was begeistert mich an Kirche?“ Wir haben unter Kulmbacher Gemeindegliedern einmal nachgefragt und bekamen etliche Antworten. Zum Beispiel:



Mich begeistert an Kirche ...

... dass man Menschen kennen lernt, bei denen man davor nie dachte, dass man sich versteht und sonst nie Kontakt gehabt hätte und, dass man selbst dazu beitragen kann etwas zu verändern und einem auch zugehört wird. **Charlotte**

... dass sie von Menschen getragen wird, die an Gott glauben, die in all ihrer Unterschiedlichkeit zusammen diesen Glauben leben, und Gott, trotz all unserer Unzulänglichkeiten, durch uns wirkt um anderen ein Segen zu sein. **Bonsai**

... dass ich mit vielen netten Menschen zusammen in Gemeinschaft Glauben erleben kann. **Stefka**

... dass man gemeinsam man selbst sein kann und seine Stärken einbringen kann. **Antonia**

... dass sie durch Jesus Christus Hoffnung in unsere Welt bringt! **Jan**

... die Gemeinschaft der Gläubigen. In der Kirche, in den Gottesdiensten so wie auch persönlich allein, spüre ich dort den heiligen Geist. **Annette**

... die positive wohlwollende Grundhaltung. **Christine**

... dass man sich so vielseitig einbringen kann. 😊 **Luca**

... dass ich mich an diesem Ort der Dreieinigkeit besonders nahe bin, dass ich in der Gemeinde eingebunden bin, dass ich dort Gott dienen darf und dass ich dort Menschen treffen kann, die mir zuhören und helfen. Die Sonntagspredigt ist ein regelmäßiger und wichtiger Bestandteil jeder Woche. **Anne**

Kirche hat das beste Produkt auf dieser Welt: Sie verkündigt das Evangelium, die gute Nachricht und das umsonst - kostenlos! **Albrecht**

"Kirche ist ein "Hello Fresh" - für jeden, der kommt, ist etwas dabei. **Irmtraud**

... dass es Gemeinschaft und Besinnung gibt. **L.**

Aus dem Dekanat

Kommen und Gehen

Verstärkung: Diakon Ludwig Schmidt nimmt Prädikantendienst auf

Diakon Ludwig Schmidt wurde durch Dekan Friedrich Hohenberger der Prädikantendienst im Dekanatsbezirk Kulmbach übertragen. Als Prädikant wird er predigen und das Abendmahl feiern. Er hilft insbesondere an der Auferstehungskirche in der Bleich. Weil die Zahl der Hauptamtlichen stark abnimmt, ist diese Unterstützung sehr willkommen. Dekan Hohenberger dankte Diakon Schmidt, dass er sich auch im Ruhestand für den Dienst gewinnen ließ. Beim Einführungsgottesdienst in der Spitalkirche assistierten die Pfarrer i.R. Albrecht Bischoff und Manfred Voigt. Susanne Büchs richtete im Namen der Auferstehungskirche ein herzliches Willkommen an Diakon Schmidt. (Foto: privat)



Pfarrer Johannes Feldhäuser wurde als Pfarrer der Auferstehungskirche Kulmbach mit seiner Familie herzlich begrüßt. Die Freude war groß - und es wurde viel gelacht. (Foto: privat)



Elfriede Winkler war 22 Jahre als Dorfhelferin an der Dorfhelferinnenstation des Dekanatsbezirkes Kulmbach im Einsatz. Ihre Arbeit wurde

von Landwirten sehr geschätzt. Vielen Höfen, die in akuter Not waren, war sie wie ein rettender Engel. Im März wurde sie in den Ruhestand verabschiedet. Eine Nachfolge wird noch dringend gesucht: Leider fehlt auch in diesem wunderbaren hochqualifizierten Beruf der Nachwuchs.

Oberkirchenrätin Dr. Dorothea Greiner wird am 28. Juli 2024 in einem Gottesdienst in Bayreuth in den Ruhestand verabschiedet.

Die Spitalkirche erhält Zuwachs

Eine Statue der Elisabeth von Thüringen wurde uns übergeben mit der Bitte doch einen würdigen Platz zu finden. Der findet sich passender Weise in der Spitalkirche: der Vorgängerbau der heutigen Kirche war tatsächlich der Heiligen Elisabeth geweiht. An sie erinnert Dekan Hohenberger beim Abendgottesdienst am 13.4.24 um 17.00 Uhr in der Spitalkirche.

Aus dem Dekanat

Christina Flauder wurde groß anlässlich ihres Geburtstages gefeiert. Es war ein „Runder“. Ihr Engagement für Menschen ist beeindruckend. Unzählige Gäste aus Familie, Nachbarschaft, Freundeskreis, Kommunen und Landkreis, aus Politik, der Staatsregierung, aus Parlamenten, Vereinen und Kultur, aus Kirchengemeinden, dem Dekanatsbezirk und Diakonie gaben sich in



Mangersreuth die Klinke in die Hand und ihr die Ehre. Landessynodalpräsidentin Dr. Annekathrin Preidel überbrachte im Kreis von Vizepräsident Hans Stiegler und den Landessynodalen Wolfgang Oertel und Norbert Roth Grüße und Wünsche der Landessynode und Landeskirche. Dabei würdigte sie insbesondere Christina Flauders Einsatz zu medizinethischen Fragestellungen. (Foto: privat)

Studienfahrt in die zweit schönste Stadt Bayerns: Die Welterbe-Stadt REGENSBURG, Donnerstag 13. Juni 2024

Reiseleitung, Führungen und Organisation: Dekan Friedrich Hohenberger

Die Fahrt beinhaltet einen Besuch des Hauses für Bayerische Geschichte sowie eine Führung durch die Regensburger Altstadt über die Steinerne Brücke mit ihrem spektakulären Blick auf das Weltkulturerbe, durch die Römische Porta Praetoria zum Regensburger Dom, vorbei an Patriziertürmen und dem Historischen Reichstagsgebäude zur berühmten Kaiserherberge am Haidplatz. Besucht wird mit der



Dreieinigkeitskirche der älteste lutherische Gemeindekirchbau Süddeutschlands sowie in der Mitte des ehemals Jüdischen Viertels die Neupfarrkirche, die Mutterkirche der süd-ost-europäischen Reformation. Daneben bleibt freie Zeit zum Besuch schöner Cafés, verwunschener Gassen, kurioser Geschäfte. **Die Teilnahmegebühr** beträgt 39€ pro Person (für Busfahrt, Eintritt und alle Führungen; Mittagessen und Verpflegung wird je individuell bezahlt, ein Mittagstisch ist reserviert) **Informationen** liegen in Kirchengemeinden auf.

Anmeldung über Pfarramt Petrikirche. **Geplante Abfahrt** 7h, **Rückkehr** 19.30h

Aus dem Dekanat

Gut angelegtes Geld: 39.564 Euro (2022: 44.579 Euro) wurden in den Kirchengemeinden des Dekanatsbezirkes Kulmbach für die letzte Aktion *Brot für die Welt* gespendet. Dass es möglichst vielen Menschen das Leben zum Guten wendet, dafür möge Gott seinen Segen geben.

Schlagergottesdienst: Traditionelle Kirchenmusik hat Liebhaber. Andere finden eher keinen Zugang zu ihr. Deswegen ist es gut, dass es Gottesdienste auch mit Gospel, Pop oder Jazz gibt. Die Schlager-Fan-Gemeinde ist riesig. Der Samstag-Abend-Gottesdienst am 4. Mai um 17 Uhr in der Spitalkirche wird ihr gewidmet. Bei der Gestaltung des Schlagergottesdienstes lässt sich Dekan Friedrich Hohenberger kompetent durch Rainer Ludwig beraten.

Ausblick Dekanatsgottesdienst 2024: Dieses Jahr wird am Sonntag, den 14. Juli in Presseck gefeiert.

Jubelkonfirmation

Kirchengemeinden laden auch 2024 alle ein, die auf ein Konfirmationsjubiläum zurückblicken können. Zur **Jubelkonfirmation** sind geladen, die **1974** (Goldene), **1964** (Diamantene), **1959** (Eiserne), **1954** (Gnaden-), **1949** (Kronjuwelen-), **1944** (Eichenkonfirmation) konfirmiert wurden.

Silberne Konfirmation 2024 – Bitte melden!

Dazu laden wir alle ein, die **1999** konfirmiert wurden.

Da uns häufig die Kontaktdaten Betroffener fehlen, sind wir auf Mithilfe angewiesen, damit wir ein schönes Fest organisieren können. Bitte melden Sie sich in Ihrem zuständigen Pfarramt oder geben Sie diesen Termin an Menschen weiter, die das betreffen könnte. Gefeierte wird:

Auferstehungskirche (Blaich)	05.05., 9.30h
Mangersreuth	09.06., 9.30h
Kreuzkirche (Galgenberg)	23.06., 10.00h
Friedenskirche (Ziegelhütten)	21.07., 9.30h
Petrigemeinde (in der Spitalkirche)	19.10., 17.00h

Rückmeldung an das jeweils zuständige Pfarramt:

Auferstehungskirche (Blaich)	pfarramt.auferstehung.ku@elkb.de – 09221 4826
Friedenskirche (Ziegelhütten)	pfarramt.friedenskirche.ku@elkb.de – 09221 4202
Kreuzkirche (Galgenberg)	pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de – 09221 76207
Mangersreuth	pfarramt.mangersreuth@elkb.de – 09221 7181
Petrigemeinde	pfarramt.petrikirche-kulmbach@elkb.de – 09221 92 15 40

Kirche und Umwelt

Knapp zwanzig Umweltbeauftragte aus dem Kirchenkreis Bayreuth trafen sich am 19.2. zur Besichtigung im Energiepark Wunsiedel. Bevor wir das neue weitläufige Gelände anschauen konnten, lud uns der Geschäftsführer der SWW Wunsiedel GmbH, Herr Marco Krasser in den Schauraum der Stadtwerke ein, um uns in die Geschichte des Energieparks einzuführen.

2001 wurde diese GmbH als kommunales Unternehmen gegründet um die Bürger im Einzugsbereich der Stadtwerke mit Strom, Wasser, Wärme, Elektroinstallation und Telekommunikation zu versorgen. Ab 2004 wurde das Bürgerprojekt Solarpark Wunsiedel als deutliches Zeichen einer umweltbewussten nachhaltigen Energienutzung umgesetzt. Zunächst wurde mit der Nutzung von Solarenergie, Holz und Abfall als nachwachsende Rohstoffe und Energieträger sowie mit Erdgas als Kraftstoff in modernen Anlagen zur Kraft-Wärme-Kopplung gearbeitet. Mit dem sogenannten "Wunsiedler Weg" wurde gezeigt, dass sich der Einsatz von regenerativen Energieträgern relativ einfach umsetzen lässt und sich trotz höherer Anschaffungskosten im Laufe der Zeit ökologisch aber auch wirtschaftlich lohnend erweisen kann. Dazu zählen jetzt Biogas, Holzvergasung, der Solarpark, die Photovoltaik, die Windkraft und seit neuester Zeit auch die Elektrolyse von Wasserstoff. "Auf dem Weg in eine gesunde und lebenswerte Zukunft ist es unsere Aufgabe, den nachfolgenden Generationen eine Welt zu hinterlassen, die frei von Sorgen um Rohstoffengpässen und Umweltgefahren ist." erklärte Krasser. Mit dem WUNsiedler Weg soll eine nachhaltige und effiziente Energieversorgung der Region sichergestellt werden und als Vorbild für andere Regionen fungieren. So wurde auch die ZENOB als landkreisübergreifende Gesellschaft der ZukunftsEnergie Nordostbayern GmbH. Die ZENOB hat das Ziel die Dekarbonisierung der Energieversorgung in der Region voranzutreiben. (Näheres unter s-w-w.com) Nach dem theoretischen Einblick in das Energieportfolio der SWW führte uns Marco Krasser in den Energiepark, mit Hackschnitzelverarbeitung und Pelletsproduktion, Photovoltaik an den Gebäuden und der H2 Produktion. Dabei fiel der neue Prototyp eines stabilen solaren Unterstellplatzes aus Holz auf. Er bietet Platz für bis zu acht PKW, unter dem wir uns versammelten.

Albrecht Bischoff, Umweltbeauftragter



Auferstehungskirche

Wir laden ein:

Frauenmissionsgebetskreis I:

Jeden 2. Montag im Monat um
14.30 Uhr, Info: Frau Haun,
haunkulmbach@t-online.de

Frauenmissionsgebetskreis II:

Info: Frau Werther, Tel. 2009

Frauenfrühstück:

Donnerstag, 18.4.+16.5., 9.00 Uhr,
Info im Pfarramt, Tel. 48 26

Hauskreis:

Info: Familie Krauß, Tel. 8 41 70

Kindergottesdienst:

Info: Monika Thon, Tel. 8 27 96 75

Jugendtreff und Treff für junge

Erwachsene:

Info im Pfarramt, Tel. 4826

Posaunenchor: montags, 18.15 Uhr,

Info: Esther Heller, Tel. 90 88 86

Sing and Pray Crew:

Info: Doris Förtsch, Tel. 43 62

Harfengruppe „Vielsaitig“:

Info: Diakon Günther Wagner,
Tel. 0160 759 5545



Auferstehungskirche

www.auferstehungskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Auferstehungskirche

Hagleite 28, 95326 Kulmbach, Tel. 4826

Pfarramt.auferstehung.ku@elkb.de

Bürozeiten:

Mo+Mi: 8-12; Fr 8-10.30 Uhr

Pfarrer Johannes Feldhäuser, Tel. 4826

johannes.feldhaeuser@elkb.de

Vertrauensmann Fritz Passing

Spendenkonto: Sparkasse Kulmbach:

IBAN: DE 46 7715 0000 0000 1594 42

Vertrauensmann
Fritz Passing

Sekretärin
Heidi Krauß

Pfarrer
Johannes Feldhäuser



Auferstehungskirche

Gottesdienste im April / Mai

Mo. 1.4. Ostermontag

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. i.R. Schwab)

So. 7.4. Quasimodogeniti

9.30 Uhr - Gottesdienst (Lektor Babo)

So. 13.4. Misericordias Domini

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

So. 21.4. Jubilate

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Lektor Werther)

So. 28.4. Kantate

9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

So. 5.5. Rogate

9.30 Uhr – Festgottesdienst zur
Silbernen und Goldenen
Jubelconfirmation (Pfr. Feldhäuser)

Do. 9.5. Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr – Gottesdienst
in Eggenreuth (Pfr. Feldhäuser)
gleichzeitig Kindergottesdienst
Im Anschluss an den Gottesdienst
wird eingeladen zum Beisammen-
sein mit Speis und Trank!

So. 12.5. Exaudi

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Lektorin Hübner)

So. 19.5. Pfingstsonntag

9.30 Uhr Festgottesdienst
(Pfr. Feldhäuser) mit Feier des

Hl. Abendmahles / Traubensaft

So. 20.5. Pfingstmontag

9.30 Uhr – Gottesdienst

So. 26.5. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

So. 2.6. 1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Diakon Schmidt)

Kasualien

Bestattungen:



Kasualien werden aus Datenschutz-
gründen im Internet nicht veröffent-
licht.

Danke für Ihre Großzügigkeit!

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die für die Aktion „Brot für die Welt“ gespendet haben. Am Ende der Aktion standen erfreulicherweise 3.442,- € zu Buche. Unser Dank gilt ebenso allen, die 2023 ihr Kirchgeld überwiesen haben; so kamen 8.035,- € unserer Gemeinde zugute.

In eigener Sache

Wir geben uns große Mühe bei der Erstellung unserer Kirchenzeitung. Dieser Ausgabe von Evangelisch in Kulmbach liegt ein Überweisungsträger bei, und wir bitten Sie damit um Ihre finanzielle Unterstützung. Vielen Dank für Ihre Spenden.

Auferstehungskirche

Liebe Gemeinde der Auferstehungskirche,

jetzt sind wir als Familie gut in der Bleich angekommen und ich als Pfarrer bin endlich auch offiziell im Dienst! Danke Ihnen für Ihre Geduld und all den Mitarbeitenden sowie den Kolleginnen und Kollegen für das verstärkte Engagement während der Vakanz!

Am 10. März war meine offizielle Einführung. Man nennt die bei uns Pfarrerinnen und Pfarrern „Installation“. Das hört sich etwas merkwürdig an, fast wie bei einem Heizungsbauer. Und dieser Vergleich ist eigentlich gar nicht so schlecht: Mit der Installation wurde ich quasi wie eine neue Umwälzpumpe an das verzweigte Leitungssystem der Auferstehungsgemeinde angeschlossen.

Nun kann ich gemeinsam mit vielen anderen Engagierten helfen, dass die Gemeinde nach dem Willen unseres Bauherrn Jesus Christus gut „funktioniert“, dass also die Menschen vor Ort im Vertrauen auf Gott gestärkt werden und im Glauben wachsen können. Die Verbundenheit mit Gott ist dann im besten Fall die große Hilfe in ihrem Leben. So habe ich selber es auch immer wieder erlebt.

Das „Leitungssystem Gemeinde“ braucht jedoch nicht nur eine einzige „Pumpe“, sondern gerade auch Sie und euch, um weiterhin gut funktionieren zu können. Ich freue mich auf Ihr und euer Einbringen und Mitgestalten, z.B. indem Sie sich als Kandidatin oder Kandidat für die Kirchenvorstandswahl im Herbst aufstellen lassen oder das Gemeindeleben durch Ihre Anwesenheit und Ihr Gebet unterstützen. Jeder und jede wird mit den persönlichen Begabungen gut gebraucht. Miteinander macht's sowieso mehr Spaß!

In diesem Sinne eine gute, gesegnete Zeit wünscht

Johannes Feldhäuser, der „neu Installierte“ 😊 in der Auferstehungsgemeinde

RÜCKBLICKE

Begrüßung der Pfarrfamilie

Unser Posaunenchor hieß die Pfarrfamilie Feldhäuser Mitte Februar nach ihrem Umzug musikalisch willkommen und Fritz Passing, Vertrauensmann des Kirchenvorstandes, überreichte im Namen der Kirchengemeinde Brot und Salz zum Einzug. Wir wünschen der Familie ein gutes Ankommen in der Kirchengemeinde und Gottes Segen auf allen neuen Wegen.



Auferstehungskirche

Bibeltage

Die Jahreslosung 2024: Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe! - unter dieser Überschrift hielt Pfr. Bogner aus Obersees 3 Bibelabende. Ein herzliches Dankeschön an ihn, der die Menschen auf seine besondere Art hineingenommen hat in dieses Thema. Unser Dank geht auch an Pfr. Singer und unsere Musikgruppen, die die Ausgestaltung der Abende übernommen haben sowie an alle, die leckeres Fingerfood bereitgestellt haben.



Wiederbeauftragung Diakon i.R. Ludwig Schmidt

Ruhestand ist schön. Endlich kann man tun, was man schon immer wollte. Ich bin in einem Wirtshaus in der Pörbitsch geboren und ziemlich genau so alt wie die Auferstehungskirche. Dieses Wirts-



haus blieb an mir hängen und ich wurde Gastwirt. Doch das war nicht mein Traumberuf. 1986 wurde ich zusammen mit Hans Werther und Werner Weigert als Lektor eingeführt. Diesen Dienst versah ich so gern, dass ich mich ein paar Jahre später in Württemberg zum Diakon ausbilden ließ. Nach 15 Jahren in Württemberg hat mich die Gastronomie in Kulmbach wieder eingeholt. Wir kamen zurück und bauten das Wirtshaus zum Hotel um. Da war kein Freiraum mehr für Verkündigungsdienst. Jetzt, da ich im Ruhestand bin, besteht wieder die Möglichkeit ehrenamtlich in meinem Beruf als Diakon einzusteigen. Mancher von Ihnen wird mich auch schon auf der Orgelbank entdeckt haben. Zwei superschöne Aufgaben für einen Ruhestand, der nicht langweilig wird.

Psalm 73,28: Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte ... dass ich verkünde all Dein Tun.

Auferstehungskirche

Orchesterkonzert mit dem Kulmbacher Kammerorchester

Das Kulmbacher Kammerorchester lädt seine Zuhörerinnen und Zuhörer wieder zu seinem traditionellen Frühjahrskonzert ein. Vor einem Jahr war das Orchester bereits Gast in der Kulmbacher Auferstehungskirche und feierte nach coronabedingter Pause mit seinem begeisterten Publikum seinen Neustart in die Reihe mit nachfolgenden Konzerten im Sommer und zur Weihnachtszeit. Nun freut sich das Orchester, das sich aus engagierten Laienmusikern sowie Schülern und Schülerinnen der Kulmbacher Musikschule zusammensetzt, auf das erste Konzert der neuen Saison und lädt seine Konzertbesucher und Konzertbesucherinnen für

Sonntag, 28.04.2024 um 17.00 Uhr
erneut in die

Kulmbacher Auferstehungskirche ein.

Mit den Flötistinnen Elke Höhn und Julia Müller wird das „Konzert für 2 Flöten C-Dur“ von Antonio Vivaldi, begleitet vom Kulmbacher Kammerorchester, zu hören sein. Bei bekannten Stücken, wie „Liebesleid“ von Fritz Kreisler oder „Salut d’amour“ von Edward Elgar wird der Konzertmeister des Orchesters, Albert Hubert, solistisch mit seinen Violin-Soli gefühlvoll sein Können unter Beweis stellen. Romantisch erklingt das „Lyrische Andante“ von Max Reger und bildet einen atmosphärischen Gegensatz zu der „Englischen Suite“ des um die Jahrhundertwende des vergangenen Jahrhunderts lebenden Komponisten Hubert Parry. Mit dem „Concerto a 4“ von Georg Philipp Telemann wird das

Kulmbacher Kammerorchester sein Publikum in die Musizierfreude der Barockzeit hineinhören lassen.

Der Eintritt zu diesem etwa einstündigen Konzert ist frei, Spenden werden erbeten.

Jubelkonfirmation in der Auferstehungskirche

Am Sonntag, 5. Mai, sind die Silbernen und Goldenen Jubilarinnen und Jubilare eingeladen, miteinander ihr Konfirmationsgedenken zu feiern. Auch Pfr. Heinz Geyer, der vor 25 Jahren die Silbernen Jubilare konfirmiert hat, hat sein Kommen zugesagt. Bereits am Samstag, 4. Mai, laden wir um 15.00 Uhr zum Begegnungskaffeetrinken ins Gemeindehaus ein. Beim Wiedersehen soll Gelegenheit sein, um miteinander ins Gespräch zu kommen und unseren neuen Pfarrer Johannes Feldhäuser kennenzulernen.

Open-Air-Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, 9. Mai, in Eggenreuth

In diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen, den Gottesdienst an Christi Himmelfahrt in Eggenreuth mit zu feiern. Die musikalische Ausgestaltung übernimmt unser Posaunenchor. Das Kindergottesdienstteam lädt parallel dazu alle Kinder ein zum Kindergottesdienst. Nach dem Gottesdienst können wir noch zusammensitzen und uns bei einem Imbiss stärken.



Friedenskirche



Friedenskirche

www.friedenskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Friedenskirche

Kemmetweg 1, 95326 Kulmbach
Tel: 09221 4202, Fax: 09221 924610
Pfarramt.friedenskirche.ku@elkb.de

Bürozeiten: Di. bis Do. 9 - 11 Uhr

Pfarrerin Karin Scheler

Tel: 0151 57637493
Mail: karin.scheler@elkb.de

Robert Hirschmann

Vertrauensmann Kirchenvorstand
Tel: 09221 3917035

Bankverbindung / Spendenkonto

IBAN DE52 7715 0000 0000 1633 11
BIC BYLADEM1KUB
Sparkasse Kulmbach-Kronach

Wir sind für Sie da:



**Pfarrerin
Karin
Scheler**

**Diakon
Holger
Goller**

**Sekretärin
Petra
Eberhardt**

**Vertrauens-
mann d. KV
Robert
Hirschmann**

Wir laden ein

Jugendkreis

Freitags um 19:00 Uhr, digital oder im
Gemeindehaus; Kontakt und Infos bei
Nina u. Thomas Schneider,
Tel: 0151 70840997, info@cvjm-kulmbach.de

Kirchenchor

Proben montags 19.45 Uhr

Selbsthilfegruppe

„Starke Frauen nach Krebs“

Termine: Mi., 10. April: Gesprächsabend
Mi., 15. Mai: Psychoonkologischer
Dienst

Wir bitten um vorherige Anmeldung!
Weitere Informationen und Beratung bei
Liane Wack, Tel: 09221 3917500

Morgengebet

Samstags morgens um 7:00 Uhr und
jeden 1. Donnerstag im Monat um 9:00
Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus,
Infos bei Ehepaar Eichner,
Tel: 09221 2873. Weitere Kontakte siehe
Homepage

Hauskreise

Treffen am letzten Donnerstag im Monat,
Infos bei Elke Bauer, Tel: 09221 84382 und
Sabine Schmidt, Tel: 09221 3665
Termine nach Vereinbarung bei
Margit und Arnold Mohr, Tel: 09221 908245

Krabbelgruppe „Spielmäuse“

Dienstags im Gemeindezentrum, Infos bei
Martina Rupprecht, Tel: 0157 74383274

Meditativer Tanz

Mit Petra Silz im Martin-Luther-Saal in der
Waaggasse am
Donnerstag, 18. April um 19.30 Uhr

Friedenskirche

Gottesdienste im April und Mai

Do., 28. März (Gründonnerstag)

17:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl mit Pfarrer Singer

Fr., 29. März (Karfreitag)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin Scheler und dem
Kirchenchor

So., 31. März (Ostersonntag)

09:30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfarrerin Scheler
und dem Kirchenchor

Mo., 1. April (Ostermontag)

10:00 Uhr Kirche Kunterbunt
mit Pfarrerin Scheler + Team

So., 7. April (Quasimodogeniti)

9:30 Uhr Gottesdienst
mit Pfarrer i.R. Burmann

Mo., 8. April

19:00 Uhr Friedensgebet
im Gemeindezentrum
mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 14. April (Misericordias Domini)

19:00 Uhr Taizé-Gottesdienst
mit Pfarrerin Scheler

So., 21. April (Jubilate)

9:30 Uhr Gottesdienst mit
Pfarrerin Scheler,
musikalisch ausgestaltet von der
Flötengruppe unter der Leitung von
Frau Schott, anschließend Kirchencafé

So., 28. April (Kantate)

11:00 Uhr Gottesdienst
mit Pfarrer Feldhäuser

So., 5. Mai (Rogate)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Einführung
der neuen Konfirmandinnen und

Konfirmanden mit Pfarrerin Scheler und
Diakon Goller

Do., 9. Mai (Christi Himmelfahrt)

9:30 Uhr Familiengottesdienst
beim Feuerwehrhaus Höferänger mit
Pfarrerin Scheler und dem Kindergarten
Höferänger, musikalisch ausgestaltet
von D.I.E. B.A.N.D.

So., 12. Mai (Exaudi)

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Diakon i.R. Wagner

Mo., 13. Mai

19:00 Uhr Friedensgebet in der Kirche
mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 19. Mai (Pfingstsonntag)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin Scheler

Mo., 20. Mai (Pfingstmontag)

7:30 Uhr Treffpunkt Friedenskirche mit
Wanderung zum Gottesdienst am Pa-
tersberg (Gottesdienstbeginn 9:00 Uhr)

So., 26. Mai (Trinitatis)

11:00 Uhr Gottesdienst
mit Lektor Hastreiter

Kasualien

Getauft:



Verstorben:

Kasualien werden aus
Datenschutzgründen im
Internet nicht veröffent-
licht.



Seniorencafé

Unser nächstes Seniorencafé findet am 9. April um 14.30 Uhr statt. Pfarrer i. R. Burmann wird den Humoristen Heinz Erhardt vorstellen. Wir freuen uns auf Sie und bitten um Anmeldung bis Mittwoch, 3.4. im Pfarramt unter Tel. 4202. Vielen Dank! Zum Vormerken: nächster Termin 18. Juni.

Familiengottesdienst an Himmelfahrt

Höferänger feiert auch in diesem Jahr wieder das Dorffest. Wir sind dabei! Der Kindergarten Höferänger, die B.A.N.D. und Pfarrerin Scheler gestalten zusammen den Gottesdienst um 9.30 Uhr beim Feuerwehrhaus. Im Anschluss lädt die Feuerwehr zum Mittagstisch ein.

Gottesdienst am Patersberg am Pfingstmontag

Wir beginnen unseren **Morgenspaziergang** um 7.30 Uhr. Treffpunkt ist die Friedenskirche. Unser Ziel ist der Patersberg, um dort den Gottesdienst mit anderen Kirchengemeinden zu feiern. Dieser beginnt um 9.00 Uhr und wird vom Posaunenchor ausgestattet. Wir freuen uns auf das „Miteinanderunterwegssein“ und den Gottesdienst im Grünen!

Kirchgeld 2023

Wir danken herzlich für das eingegangene Kirchgeld in Höhe von 10.087,- €. Es wird für die Umgestaltung unseres Gartens verwendet.

Rückblick Familiengottesdienst

„Wir sind eingeladen zum Leben, unser Gastgeber ist Gott. Seine Liebe will er uns geben, ist das nicht ein Angebot?!“ so sangen die Kinder und Mitarbeitende des Kindergartens im Familiengottesdienst am 3. März in der Friedenskirche. Dabei stand die Geschichte von der Hochzeit zu Kana im Mittelpunkt, sie wurde von den Kindern vorgespielt und bedacht. Kinder und Erwachsene waren eingeladen und zusammen feierten wir das Abendmahl mit Brot und Saft.

KARISMA

Wolfgang Burkholz & Waltraud Hartnagel

Percussion: Christian Steinlein

Deutsche und internationale Songs aus den letzten Jahrzehnten

Fr., 12.04.24, 19:00 Uhr
Friedenskirche, Kulmbach

Einlass 18:30 Uhr, Eintritt frei



Etwas Neues ausprobieren: Gottesdienst nach dem Vorbild von Taizé

Vor vielen Jahren fuhr ich mit Schülerinnen und Schülern für eine Woche zur ökumenischen Kommunität nach

Friedenskirche

Taizé/Frankreich. Viele Jugendliche aus der ganzen Welt kommen dort zusammen, um miteinander zu beten, zu singen und zu leben. Der Geist von Taizé hat mich seitdem nie ganz losgelassen. So entstand die Idee, Taizégottesdienste zu feiern in meiner ehemaligen Gemeinde und dies nun auch in der Friedenskirche auszuprobieren.

Die ökumenische Kommunität von Taizé hat eine ganz eigene meditative Form des Gebets entwickelt. Sie ist geprägt von einfachen, aber sehr schönen wiederkehrenden Gesängen, einer Bibellesung und einer Zeit der Stille, in der man dem biblischen Wort und auch seinen eigenen Gedanken nachgehen kann. Eine Predigt gibt es nicht.

Von dieser Form wird auch unser **Taizé-Abendgottesdienst am 14. April** inspiriert sein. Kerzen werden die Friedenskirche erleuchten. Wir singen schon bekannte und noch unbekannte Taizé-Lieder. Unser Kirchenchor ist auch schon eifrig am Üben! Außerdem wirken Luisa und Sophia Held, Lilly Hübner, Klara und Henriette Gollner musikalisch mit, sie spielen die Instrumente Klarinette, Flöte und Cello.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Gottesdienst mit der Flötengruppe

Nach dem es im Advent leider krankheitsbedingt nicht geklappt, freuen wir uns, dass der Flötenkreis unter der Leitung von Frau Schott am **Sonntag Jubilate, 21. April** den Gottes-

dienst musikalisch ausgestaltet!

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ganz herzlich ein zum **Kirchencafé!**

Neuer Konfirmandenkurs

Der Informationsabend mit Anmeldung für unsere neuen Konfirmierenden und deren Eltern findet am **Mittwoch, 17. April um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum der Friedenskirche**, Kemmetweg 1, statt.

Dazu werden die Jugendlichen des Konfirmationsjahrganges 2025 per Brief angeschrieben. Am **Samstag, 4. Mai startet** dann unser neuer Konfirmandenkurs mit einem **Konfi-Schnuppertag** von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Friedenskirche.

Auch Jugend-Mitarbeiter unserer CVJM-Gruppe sind schon gespannt, die neuen Konfis kennenzulernen und die Jugendarbeit in unserer Gemeinde vorzustellen.

Wir freuen uns auf Euch!

Geländer in der Friedenskirche

Die **Auszubildenden** der Fa. **Dörnhöfer**

Stahl-Metallbau

fertigen ein besonderes

Geschenk für die Friedenskirche in Ziegelhütten. Ein Geländer als **Aufstiegshilfe**, nicht

nur für **Senioren**.

Die Initiative entstand auf Wunsch von Gemeindemitgliedern, um älteren Personen den Zugang zum Altarraum bei Abend-



Friedenskirche

mahlsfeiern zu erleichtern. Pfarrerin Karin Scheler und Margit Dörnhöfer freuen sich über die gelungene Aktion.

Mitarbeiter- Dank in der Friedenskirche

Die vielfältigen Aufgaben in einer Kirchengemeinde sind nur mit Hilfe eines engagierten Mitarbeiterteams zu bewältigen – die Gelegenheit, „Herzlichen Dank“ für alle Unterstützung zu sagen, war am Freitag, 02.02.2024.



Ein kleiner Rückblick auf das Jahr 2023 zeigte, wie vielfältig unser Gemeindeleben ist und wieviel Kreise und Gruppen sich doch wieder in unserem Gemeindegemeinschaftsaal treffen.

Bei leckerem Essen und dem Auftritt



von Birgit und Rüdiger Baumann wurde viel gelacht:



Unserer Sekretärin Petra Eberhardt (re.) und unserer Organistin Monika Feulner (li.), dankten wir mit Blumen für 20 und 10 Jahre Dienstzugehörigkeit. Wie schön, dass wir eine gute Fee im Pfarramt und musikalische Begleitung unserer Gottesdienste haben! Mit dem Vater Unser endete ein vergnügter Abend!

Bettina Mertel



Kreuzkirche

Gottesdienste

Montag, 1. April Ostermontag

10.00 Gottesdienst (Weber)

Sonntag, 7. April Quasimodogeniti

10.00 Gottesdienst (Hastreiter)

Samstag, 13. April

16.00 Konfirmation – Beichtgottesdienst (Singer)

Sonntag, 14. April Misericordias Domini

10.00 Konfirmation m. Hl. Abendmahl (Singer) + Kinder-Gottesdienst

Sonntag, 21. April Jubilate

10.00 Gottesdienst (Singer)

Sonntag, 28. April Kantate

10.00 Gottesdienst (Singer)
anschl. Gemeindeversammlung
und Kirchenkaffee

Sonntag, 5. Mai Rogate

18.00 Gottesdienst (Singer) anschl.
Beisammensein im Gemeindehaus(-garten)

Donnerstag, 9. Mai Christi Himmelfahrt

10.00 Gottesdienst im Grünen (Singer)

Sonntag, 12. Mai Exaudi

10.00 Gottesdienst (Sachs)
+ Kinder-Gottesdienst

Sonntag, 19. Mai Pfingstsonntag

10.00 Gottesdienst (Singer)

Montag, 20. Mai Pfingstmontag

10.00 Gottesdienst (Weber)

Sonntag, 26. Mai Trinitatis

10.00 Gottesdienst (Hastreiter)



Evang.-Luth. Pfarramt

Kulmbach-Kreuzkirche

www.kreuzkirche-kulmbach.de

Pfarrer Jürgen Singer

Tilsiter Str. 35

Tel: 7 62 07

Mail: Juergen.Singer@elkb.de

Pfarramtsbüro:

Sekretär Heiko Perschke

Öffnungszeiten:

Mo. und Di. 16.00 – 18.00

Do. 09.00 – 11.00

Mail:

pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de

Spendenkonto:

Sparkasse Kulmbach, IBAN:

DE48 7715 0000 0000 1693 00



Pfarrer

Jürgen Singer



**Vertrauens-
mann**

Erich Hastreiter
Tel. 6 51 36



Sekretär

Heiko
Perschke

Verstorbene

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Wir laden ein

Bibelgespräch

montags 20.00 Uhr
im Gemeindehaus:

8. April; 22. April; 6. Mai

Auf Rädern zum Essen

donnerstags 11.30 Uhr
im Gemeindehaus

25. April und 23. Mai

Anmeldung bei Rosemarie Karpinski,
Tel 9699954

Seniorenkreis „Kaffee & mehr“ (dienstags, 14 Uhr)

9. April: 10.000 km zum Nordkap und zurück – Bericht einer Skandinavienreise mit Christine Eßer-Böhner

7. Mai: Mütter – was wären wir ohne sie?! Impulse von Pfr. Singer
Anmeldung möglichst bei Rosemarie Karpinski, Tel 9699954

DaChor

Proben immer dienstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Spielenachmittag

sonntags ab 14 Uhr im Gemeindehaus
letztmalig vor der Sommerpause am 7. April

Aus dem Leben unserer Gemeinde

Nicht nur die Gottesdienste, sondern auch alle anderen Veranstaltungen machen unsere Gemeinde lebendig und einladend:



Bis auf den letzten Platz gefüllt war unser Gemeindesaal beim **Impulsabend** Anfang Februar. Sehr persönlich nahm die Ködnitzer Bürgermeisterin Anita Sack Stellung zum Thema „Suchet der Stadt Bestes“ und schilderte, wie ihr der Glaube an Jesus Christus Kraft und Orientierung für ihr politisches Handeln gibt. Herzlichen Dank für diese sehr persönlichen Einblicke!

Großer Beliebtheit erfreut sich auch unser **Seniorenkreis** „Kaffee und mehr“ am ersten Dienstag im Monat.



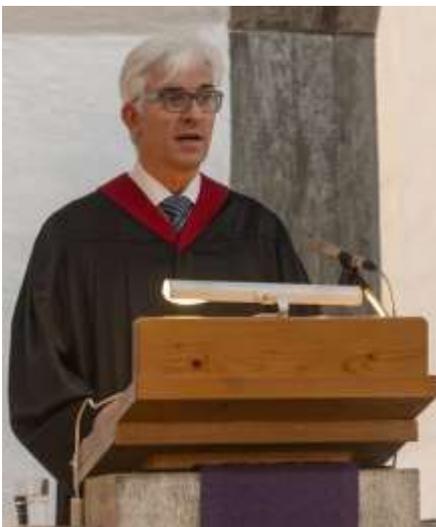
Kreuzkirche

Im Februar informierte Sabine Streng über alles Wissenswerte zum Thema „Pflege“, und ermutigte Pfr. Singer, sich im Blick auf das Alter die Frage zu stellen: „Wohin gehe ich?“ Im März lud Friedhelm Haun dazu ein, die Schönheit kunstvoll geschmückter Osterbrunnen in unserer näheren (Thurnau, Willmersreuth, Feuln, Trebgast) und weiteren Umgebung (Aufseß, Wonsees, Hollfeld) zu entdecken.

Angesichts der Entwicklung, dass künftig immer weniger Pfarrerrinnen und Pfarrer in unserer Kirche Dienst tun werden, wird die Unterstützung durch Lektoren und Prädikanten immer wichtiger, damit das Gottesdienstangebot aufrechterhalten werden kann. – Ende Februar wurde **Siegfried Sachs** nach absolvierter Ausbildung von Pfarrer Singer und Prädikant Erich Hastreiter mit Gebet und Segen in sein **Lektorenamt** eingeführt.

In seiner ersten Predigt als Lektor ermu-

tigte er die zahlreichen Gottesdienstbesucher, sich an Jesus Christus zu wenden und ihn, „Gottes letztes Wort“, als Retter anzunehmen. – Wir wünschen Siegfried Sachs Gottes reichen Segen für seinen Dienst!



Unglaubliche 46 (!!) Jahre war **Anita Schmidt-Künzel** im Kindergarten Kreuzkirche tätig und ist nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. „Die Pfarrer kamen und gingen, Sie aber sind geblieben“, äußerte Pfarrer Singer bei ihrem Abschied Ende Februar.

Kreuzkirche

Im Jahr 1978 noch von Pfr. Fuchs ange- stellt, erlebte sie alle bisherigen Pfarrer (Fuchs, Meyer, Benicke, Wolff und Sing- er) und wurde sie Generationen von Kindern ein Segen (vgl. S. 39). Nun war- tet ein neuer Lebensabschnitt auf sie, für den wir Ihr Gesundheit, Freude und Gottes Segen wünschen.

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden



Zum Thema „Ein Großmaul klappt zu- sammen“ gestalteten unsere Konfirman- den gemeinsam einen Gottesdienst. Sie berichteten von ihrer Konfirmandenzeit und spielten die „Verleugnung des Pet- rus“ nach. In seiner Predigt betonte Pfarrer Singer, dass Gott uns die Treue hält, auch wenn wir untreu werden, und ermutigte zur Nachfolge von Jesus Chris- tus, dem Guten Hirten.

Die **Konfirmation** findet am „Sonntag zum Guten Hirten“ **14. April 2024** statt. Konfirmiert werden:

Kasualien werden aus Datenschutz- gründen im Internet nicht veröffent- licht.

Wir freuen uns über unsere Konfirman- den und wünschen ihnen Gottes Segen. Wir hoffen, dass Sie einen Platz in unse- rer Gemeinde suchen und finden.

Ostern in der Kreuzkirche

Am **Gründonnerstag** feiern wir um 19 Uhr die Einsetzung des Hl. Abendmahls, am **Karfreitag** gedenken wir um 10 Uhr der Kreuzigung Jesu; gleichzeitig beginnt der ökumenische Kinderkreuzweg an der Max-Hundt-Schule.

Feiern Sie mit uns die Auferstehung un- seres Herrn an **Ostern**: am **Ostersonntag** in der **Osternacht** um 5.30 Uhr mit feier- licher Entzündung der Osterkerze, Taufe und Hl. Abendmahl – und anschließen- dem Osterfrühstück. Für mitgebrachte Speisen (Abgabe vor der Osternacht oder am Karsamstag Vormittag im Ge- meindehaus) sind wir dankbar. Um 10 Uhr laden wir ein zu einem **Familien- gottesdienst** unter dem Thema „Die Emmausjünger“.

Am **Ostermontag** Osterfest-Gottesdienst um 10 Uhr mit Pfrin Weber.

Impulsabend 18. April

Am **18. April** wartet ein topaktueller Impulsabend auf Sie! Beate Maier (Bantikow) befand sich am 7. Oktober, dem Tag des Terroranschlags der Ha- mas, anlässlich des Laubhüttenfestes in Israel. Sie wird der Frage „**Warum im- mer wieder Israel?**“ nachgehen und die Bedeutung des Volkes Israel für unseren Glauben herausstellen.

Sie werden Impulse zum Leben und für Ihren Glauben erhalten! Der Impulsvor- trag mündet ein in gemeinsames Ge- spräch und Begegnung bei Fingerfood

Kreuzkirche

und einer Tasse Tee. Wir freuen uns auf Sie!

IMPULS ZUM LEBEN

Donnerstag
18. April 2024
19:30 Uhr
Gemeindehaus Kreuzkirche
Tilsiter Str. 35

Warum immer wieder Israel?

Was hat mein Glaube
mit Israel zu tun?
Mit **Beate Maier** (Bantikow)

Musik
Gespräch
Begegnung



schluss dürfen Sie sich auf Gespräche und Begegnungen beim Kirchenkaffee freuen. Herzliche Einladung!

Abendgottesdienste im Sommer

Um einen weiteren Personenkreis mit unserem Gottesdienstangebot zu erreichen, wollen wir in diesem Jahr von Mai bis September einen monatlichen Abendgottesdienst sonntags um 18 Uhr mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus feiern, zunächst am **5. Mai** sowie am **2. Juni** und am **30. Juni**. An diesen Sonntagen findet morgens kein Gottesdienst in der Kreuzkirche statt. Wir sind gespannt auf dieses Experiment und freuen uns auf vertraute, aber auch neue Gesichter!

Jubelkonfirmationen

Am Sonntag, **23. Juni** findet unsere diesjährige Jubelkonfirmation für die Konfirmations-Jahrgänge 1959, 1964, 1974 und 1999 statt. Wenn Sie zu den entsprechenden Konfirmanden-Jahrgängen der Kreuzkirche gehören, notieren Sie sich diesen Termin im Kalender und melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarrbüro!

Sollten Sie aktuelle Adressen von Konfir-

Gemeindeversammlung 28. April

Am Sonntag, **28. April** findet nach dem Gottesdienst die diesjährige Gemeindeversammlung statt. Der Kirchenvorstand berichtet hier über seine Arbeit, aktuelle Themen wie die Kooperation der Stadtgemeinden, die bevorstehende Kirchenvorstandswahl u.v.m. werden gemeinsam erörtert, aber auch Anregungen und Kritik können geäußert werden. Bringen Sie sich gerne selber in Ihrer Gemeinde ein und knüpfen Sie neue Kontakte. Und kommen Sie zur Gemeindeversammlung – eine gute Möglichkeit, Ihre Gemeinde mit zu gestalten!

Himmelfahrt im Grünen

Am Do., **9. Mai** feiern wir um 10 Uhr den Gottesdienst an Himmelfahrt bei gutem Wetter wieder im Pfarrgarten. Im An-

Kreuzkirche

manden oder Konfirmandinnen kennen, geben Sie diese doch bitte ans Pfarrbüro weiter! Danke!

12.-14.Juli: Gemeindefreizeit Kloster Triefenstein



Auftanken an Leib und Seele – zur Ruhe kommen – Gemeinschaft erleben – sich verwöhnen lassen – Kraft schöpfen – neue Impulse bekommen – auf Christus schauen: darauf dürfen Sie freuen, wenn Sie an der Gemeindefreizeit vom **12.-14. Juli 2024** in Kloster Triefenstein (bei Marktheidenfeld) teilnehmen. Kosten: ab 138€ p.P. im DZ/VP. Weitere Informationen bei Pfarrer Singer oder im Pfarramt. Wir bitten um verbindliche **Anmeldung bis zum 15. April.**

20. Oktober: Wahlen zum Kirchenvorstand

Schon jetzt möchten wir Sie auf die Wahlen zum Kirchenvorstand hinweisen. Sie finden alle sechs Jahre statt – es ist wieder soweit! Das Motto lautet: „Kandidier für Kirche! Stimm für Kirche!“ Machen auch Sie am **20. Oktober 2024** von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Vielleicht haben Sie ja auch Interesse zur Kandidatur! Unser Wahlausschuss freut sich über Vorschläge; der **Wahlvorschlag** wird **im Pfingstgottesdienst** der Gemeinde bekannt gegeben. Bringen Sie sich gerne ein, aktiv Gemeinde mitzubauen!

Viele weitere aktuelle Termine in den Abkündigungen, auf der Homepage und in den nächsten EIKs ...



Petrikirche



Pfarramt: Kirchplatz 2 Kulmbach
www.petrikirche-kulmbach.de
Sekretärin Christine Herrmannsdörfer
Tel. 09221 / 92 15 40
pfarramt.petrikirche-kulmbach@elkb.de

Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr



Dekan Friedrich Hohenberger
Tel. 09221 - 92 15 30
Büro: Kirchplatz 2
friedrich.hohenberger@elkb.de



Stadt- und Dekanatskantor
Christian Reitenspieß
Tel. 09221 - 8 33 88
Büro: Kirchplatz 4
Kirchenmusik.Kulmbach@elkb.de



1. Sprengel:
Pfarrer Ulrich Winkler
Tel. 09221 - 48 25
Büro: Kirchplatz 2
ulrich.winkler@elkb.de



Vertrauensfrau
Adrienne Dörnhöfer
Tel. 09221 - 8 41 79



Pfarrerin Katharina Winkler
Tel. 09221 - 8 27 47 77
Büro: Kirchplatz 5
katharina.winkler@elkb.de



Hausmeister
Werner Wagner
Büro: Kirchplatz 3
Tel. 0171 3686919
Werner.Wagner@elkb.de



2. Sprengel:
Pfarrer Gerhard Bauer
Tel. 0921 - 74 79 20 56
gerhard.bauer@elkb.de



Obermesner
Luca Schieblich
Tel. 0152 - 0268 05 69
luca-fynn.schieblich@elkb.de

Spendenkonto: IBAN: DE02 7715 0000 0000 1530 56

Petrikirche - Gottesdienste

Mo. 01.04., Ostermontag

10:00 Uhr Petrikirche
Festgottesdienst (Bauer)

Sa. 06.04. 17:00 Uhr Spitalkirche (Bauer)

So. 07.04. - Quasimodogeniti

10:00 Uhr Petrikirche (Bauer)

Mi. 10.04., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Bauer)

Fr. 12.04., 19:30 Uhr Spitalkirche „jesus unplugged“-Jugendgottesdienst
(übergemeindliches Team)

Sa. 13.04., 15:00 Uhr Petrikirche
Konfirmandenbeichte + Abendmahl
(U. Winkler + Team)
17:00 Uhr Spitalkirche Gottesdienst zur
Hl. Elisabeth (Hohenberger)

So. 14.04. - Misericordias Dom.

10:00 Uhr Petrikirche - Konfirmation
(U. Winkler + KV + Team)

Mi. 17.04., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Sa., 20.04., 17:00 Uhr Spitalkirche
(U. Winkler)

So. 21.04. - Jubilate

11:00 Uhr Nikolaikirche (U. Winkler)

Mi. 24.04., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Hohenberger)

Sa. 27.04., 17:00 Uhr Spitalkirche mit
Kindermusical (Hohenberger)

So. 28.04. - Kantate

10:00 Uhr Petrikirche Musikalischer
Gottesdienst mit Sopran Marijke
Meerwijk (Hohenberger)

Mi 01.05. - kein Gottesdienst in der Spi-
talkirche: gesetzlicher Feiertag

Sa. 04.05., 17:00 Uhr Spitalkirche
Schlagergottesdienst mit R. Ludwig
(Hohenberger)

So. 05.05. - Rogate

10:00 Uhr Petrikirche (Bauer)
14:00 Uhr Spitalkirche Gehörlosen-
gottesdienst (Derrer)

Mi. 08.05., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Bauer)

Do. 09.05., Chr. Himmelfahrt

10:30 Uhr Tennach Open air (Team
Petri + Mangersreuth)

Sa. 11.05., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Hohenberger)

So. 12.05.– Exaudi

10:00 Uhr Petrikirche (Hohenberger)

Mi. 15.05., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Wagner)

Sa.18.05., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Bauer)

So. 19.05.– Pfingsten

10:00 Uhr Petrikirche + Abendmahl
(Bauer)

Mo. 20.05., Pfingstmontag

10:00 Uhr Petrikirche
Jubelkonfirmation + AM (U. Winkler)

Sa.25.05., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Bauer)

So. 26.05. – Trinitatis

(Dreieinigkeitsfest)
10:00 Uhr Petrikirche (Bauer)

Sa. 01.06., 11:30 Uhr Petrikirche
Musik zur Marktzeit (KMD Dorn)
17:00 Uhr Spitalkirche (K. Winkler)

So. 02.06. - 1. So. nach Trinitatis

10:00 Petrikirche (K. Winkler)

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenwst. undwahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmFürKirche.de

Petrikirche

Konfirmation

Am **14. April** feiern wir um 10 Uhr in der Petrikirche Konfirmation! Und wir laden dazu die Gemeinde herzlich ein. Bereits am Samstag gibt es die Konfibeichte mit Abendmahl, musikalisch begleitet von D.I.E.B.A.N.D. Auch hierzu herzliche Einladung an alle Interessierten!

Unsere Konfis sind:

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Ihr wart und seid eine tolle Gruppe! Erinnert ihr euch noch an das Konffestival? Oder an euren schönen Konfivorstellungsgottesdienst? Wir hoffen, dass ihr die Zeit genossen habt und sie euch immer in guter Erinnerung bleibt. Und dass ihr mit dem Segen Gottes dann euren Weg gehen könnt, mit Ja zu Gott, Glaube und uns als Gemeinde. Wir haben euch in unser Herz geschlossen, euer Konfiteam Adrienne, Anja, Annika, Lisa-Marie, Luca und Pfarrer Winkler

Petri kreativ

Wer gerne strickt, häkelt oder bastelt und dabei ein nettes Gespräch zu schätzen weiß - der ist bei "Petri kreativ" richtig! Die nächste Termine sind am 23. April und am 21. Mai jeweils um 19 Uhr

im Burggut in der Waaggasse (Erdgeschoss). Herzlich willkommen ist jeder und jede; eine Zugehörigkeit zur Gemeinde der Petrikirche ist nicht erforderlich. Mehr Informationen gibt es bei Katrin Geyer unter Telefon 0176 / 54918558.

Gottesdienst Plus

Unter dem Titel "Gottesdienst Plus" erwartet Interessierte ein kleines, aber feines Veranstaltungsangebot in loser Folge jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst. Das Vorbereitungsteam hat auch für die nächsten Monate wieder ein Programm für verschiedene Interessen zusammengestellt. Am Sonntag, 21. April, führt Pfarrer i.R. Traugott Burmann nach dem 11-Uhr-Gottesdienst durch die Nikolaikirche mit ihren vielen Kunstschätzen. Am Sonntag, 5. Mai, lädt Christine Eßer-Böhner zu einem Spaziergang durch die Gassen und Gässchen rund um die Petrikirche ein, wo es viele reizvolle Winkel zu entdecken gibt. Und am Sonntag, 16. Juni, treffen sich alle, die es ein bisschen sportlicher mögen, zu einer Familien-Radtour mit Pfarrerin Katharina Winkler. Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung. Die Teilnahme ist frei.

Gespräch & Gebet

Im **April** treffen wir uns am Donnerstag, 11.04. um 19 Uhr. Wir beschäftigen uns mit dem Thema **Paulus und die Frauen in den Gemeinden**. War Paulus tatsächlich so gegen aktive Frauen? Wir gehen auf Spurensuche in seinen Briefen und werden einiges über Frauen erfahren, die entscheidend den Aufbau der ersten

Petrikirche

Gemeinden mitgeprägt haben.

Unser Treffen im **Mai** findet am Donnerstag, 16.05. um 19 Uhr statt. Gemeinsam werden wir **kreative Formen des Gebets** kennen lernen und ausprobieren, zum Beispiel Fürbitten-Alphabet, Körper-Tanz-Gebet und Welt-Gebet.

Ort der Treffen: **Burggut, Waaggasse 5, 1. OG**. Eine Anmeldung ist nicht nötig; bitte eigene Bibel mitbringen.

Leitung: Barbara Wagner, geistliche Begleiterin, T. 0172 - 833 18 74.

Das Café Clatsch im April und Mai

Kulmbach. Auch im April und Mai lädt das Café Clatsch am dritten Mittwoch im Monat ein zu Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen zum Nulltarif. Dazu wird wie immer ein kleines Programm serviert. Im April informiert Anna Lena Ostermeier, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landschaftspflege am Landratsamt in Kulmbach, die Besucherinnen und Besucher über das Thema „Der Garten im Klimawandel – Regenwasser sparen und nutzen“.



Im Mai hat das CC die „Fränkische Gruppe“ zu Gast, bestehend aus Karin Minet, Bärl Zeller und Jürgen Treppner. Sie unterhalten das Publikum unter anderem mit mundartlichen Texten und Musik. Beginn ist wie immer um 14.30 Uhr im Burggut in der Waaggasse.

Pfarrer Bauer

Seit 10. März ist Pfarrer Bauer nach langer Krankheitspause wieder im Dienst. Wir heißen ihn willkommen zurück!

Morgenbläser

An den Dienstagen 23. April und 28. Mai lädt Bezirksposaunenchorleiter Hermann Weiß wieder zum Treffen der Morgenbläser jeweils um 10 Uhr ins Burggut, Waaggasse 5 ein. Nähere Infos erteilt Hermann Weiß unter Tel.: 09227 / 2288.

Seniorentreff Petri



Einmal im Monat laden wir an einem Dienstag alle Senioren zum Seniorentreff mit Geburtstagstisch um 15 Uhr ins Burggut ein. Es gibt Kaffee und selbst gebackenen Kuchen an festlich gedeckten Tischen, sowie einen Gruß für alle Geburtstagskinder des Monats.

Am Di. 30. April lädt Pfr.i.R. Traugott Burmann ein zum Thema „Unsere Petrikirche“

Am 28. Mai gestaltet Pfr. Gerhard Bauer den Seniorennachmittag. Das Thema ist noch nicht bekannt.

Mainpark

Nachdem die Seniorinnen und Senioren aus dem Mainpark umgezogen sind in die Tilsiter Straße, heißen wir die neuen Bewohnerinnen und Bewohner aus Schmeilsdorf samt den Mitarbeitern der Rummelsberger Diakonie herzlich in unserem Gemeindegebiet willkommen!

Himmelfahrt in Tennach

Herzliche Einladung zum Himmelfahrtsgottesdienst in Tennach um 10.30 Uhr im Garten von Familie Kinzel-Fischotter und Schleiffer, Tennach 5. Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Mangersreuth wollen wir wieder einen schönen Got-

Petrikirche

tesdienst feiern und anschließend miteinander zünftig essen. Die musikalische Begleitung macht der Musikverein Weiher-Mangersreuth. Bei



schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Petrikirche statt.

Die Spitalkirche erhält Zuwachs

Eine Statue der Elisabeth von Thüringen wurde uns übergeben mit der Bitte doch einen würdigen Platz zu finden. Der findet sich passender Weise in der Spitalkirche: der Vorgängerbau der heutigen Kirche war tatsächlich der Heiligen Elisabeth geweiht. An sie erinnert Dekan Hohenberger beim Abendgottesdienst am 13.4.24 um 17.00 Uhr in der Spitalkirche.

Jubelkonfirmationen 2024 – Bitte melden!

Die Petrigemeinde lädt alle ein, die auf ein Konfirmationsjubiläum zurückblicken können. Bitte melden Sie sich oder geben Sie diesen Termin an Menschen weiter, die das betreffen könnte.

Zur **Jubelkonfirmation am Pfingstmontag, 20. Mai 2024**, laden wir um 10 Uhr alle in die Petrikirche ein, die 1974 (Goldene), 1964 (Diamantene), 1959 (Eiserne), 1954 (Gnaden-), 1949 (Kronjuwelen-), 1944 (Eichen- Konfirmation) konfirmiert wurden.

Zur **Silbernen Konfirmation am Samstag, 19. Oktober 2024**, 17 Uhr in der Spitalkirche laden wir alle ein, die 1999 konfirmiert wurden. Da uns häufig die Kontaktdaten betreffender Personen

fehlen, sind wir auf Mithilfe angewiesen, damit wir ein schönes Fest organisieren können. Denn neben einem Gottesdienst soll auch das Wiedersehen und der gesellige Austausch stattfinden. Hinweise nimmt das Pfarrbüro der Petrigemeinde entgegen.

Kirchenvorstandstermine

Herzliche Einladung zu den öffentlichen Kirchenvorstandssitzungen 2024 um 19 Uhr Kirchplatz 2: Dienstags 16.04., 14.05., 18.06..

Time4Kids



Nachdem die Bahn am 28. Januar gestreikt hat, wo wir nach Nürnberg fahren wollten, haben wir bei Time4Kids eine Faschingsfeier veranstaltet. Das war richtig schön, passend zur Esthergeschichte aus der Bibel. Und Krapfen gab es natürlich auch!

Im Februar haben wir die Geschichte von Josef und seinen Brüdern erlebt, nachgespielt und hatten viel Spaß dabei. Natürlich wurden vom Team auch da nochmals Verkleidungsstücke ausgepackt, damit die Geschichte auch anschaulich rüberkam. Am 17. März sind wir mit einem Stationenweg die Passionsgeschichte von Jesus nachgegangen und sind dabei auf viele Leute getroffen, die Jesus begegnet sind. Am Sonntag 28.4. →

Petrikirche

wollen wir uns von Time4Kids wieder treffen und eine spannende Geschichte zum Sonntag Kantate erleben. Natürlich wird auch wieder gegessen und gebastelt. Und am Sonntag 12. Mai haben wir uns mit Erich Olbrich verabredet. Er hat

uns ja noch eine Stadtführung der anderen Art versprochen, wo man Ecken von Kulmbach kennenlernt, die man sonst nicht sieht.

Wenn du mehr wissen willst, sprich uns vom Time4Kids-Team doch einfach an!



Rückblick

Gut besucht war heuer wieder der Gemeindedank am 30. Januar im Martin-Luther-Saal! Beim Betrachten zahlreicher Bilder konnten sich die anwesenden Mitarbeitenden der Petrigemeinde ein eindrucksvolles Bild von der Vielfalt unseres gemeindlichen Lebens machen. Die Weihermühle sorgte für eine köstliche Mahlzeit.

Mittlerweile ist es schon Tradition, dass die katholische und die evangelische Gemeinde in guter Nachbarschaft einen

ökumenischen Gottesdienst anlässlich des Valentinstags feiern. Da dieser heuer auf den Aschermittwoch fiel, zogen die Geistlichen den Segnungsgottesdienst um eine Woche vor. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Band „inkognito“. Auf die Liebe wurde mit einem Gläschen Sekt nach der Gottesdienstfeier angestoßen.



Einiges zu lachen gab es im Gottesdienst am Faschingssonntag Estomihi in der Spitalkirche. Rüdi Baumann (Theater DasBaumann), Luca Schieblich und Pfr. Ulrich Winkler hatten sich ein besonderes Anspiel ausgedacht zum Thema „Nix zu lachen!?“ Auch Witze wurden erzählt. Und für die Musik sorgten Dagmar Besand und Christian Reitenspiß.

Petrikirche



Faschingsgottesdienst



Kasualien

Taufen:

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Bestattungen:

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Regelmäßige Veranstaltungen

Time4Kids

für Kinder von 5-12 Jahren,
1x monatlich i.d.R. sonntags 14-16 Uhr.
Infos bei Pfr. U. Winkler

Kirchenvorstand

1x monatlich. Infos bei Adrienne Dörnhöfer

Mesnerteam

Zweimonatige Treffen.
Infos bei Luca Schieblich

Chöre und Kirchenmusik

Kantorei, TonARTen, Frühsinger,
Jugendensemble, Kinderchor,
Orgelunterricht u.v.m.
Näheres dazu bei Stadt- und Dekanatskan-
tor Christian Reitenspiß unter Tel. 8 33 88

Morgenbläser

1x monatlich dienstags 10 Uhr im Burggut.
Nähere Infos bei Bezirksposaunenchorleiter
Herrmann Weiß Tel. 09227 / 2288

Posaunenchor Burghaig-Petri

Mittwochs 19:30 Uhr
in der Burghaiger Kirche.
Infos bei Helmut Bock T. 7 49 35.

Café Clatsch

jeden dritten Mittwoch im Monat um
14:30 Uhr im Burggut.
Infos bei Jutta Lange T. 7 49 49.

Geistliche Begleitung

Infos bei Barbara Wagner
T. 0172 - 833 18 74

Gottesdienst Plus + Petri kreativ

S. im Veranstaltungskalender. Nähere
Infos auch bei Pfrin. Katharina Winkler

Seniorentreff (mit Geburtstagstisch)

i.d.R. letzter Dienstag im Monat,
15:00 Uhr. Infos auch bei Pfr. U. Winkler

Gottesdienste in d. Seniorenheimen

nach Absprache.
Bürgerspital, Tagespflege a.w.T. und
Mainpark: Pfr. U. Winkler
Johann-Brenk-Straße: Pfr. G. Bauer

Musikalisches Wochenende am Sonntag Kantate

Am Wochenende vom 28. April kommen die Freunde der Kirchenmusik voll auf ihre Kosten – ganz angemessen zum Sonntag Kantate, also „Singet“.



Am Samstag um 17 Uhr wird nämlich der Kinderchor das Musical „Auf der Spur von Jesus“ von Andreas Hantke im Gottesdienst in der Spitalkirche aufführen. Seit Februar proben die Kinder das Stück, das verschiedene Szenen aus dem Leben Jesu erzählt. Da wird von Kranken und Ausgestoßenen berichtet, die Christus besucht und heil macht, seine frei machende Botschaft der Bergpredigt wird verkündet. Und zu guter Letzt berichten die Kinder vom froh machenden Osterwunder und von Gottes Frieden, den sich gerade im Moment alle Menschen so sehr wünschen. Zu diesem Gottesdienst sind Jung und Alt gleichermaßen eingeladen, denn Gottes Botschaft will auch die Menschen aller Generationen verbinden. Sonntagmorgen um 10 Uhr in der Petrikerche gestaltet die Sopranistin Marijke Meerwijk gemeinsam mit Stadt- und Dekanatskantor Christian Reitenspieß einen musikalischen Gottesdienst, ge-



halten von Dekan Friedrich Hohenberger.

Und am Abend desselben Tages laden wir ganz herzlich in die Spitalkirche zu einem Gitarrenrecital ein. Um 19 Uhr



Kirchenmusik

gastiert dort Maximilian Mangold aus Leimen mit Gitarrenmusik aus Spanien, Italien und Südamerika von der Renaissance bis heute. Zu hören gibt es Werke von Alonso Mudarra, Domenico Scarlatti, Isaac Albeniz, Augustin Barrrios u.a. Der musikalische Abwechslungsreichtum der Epochen vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart spiegelt sich auch im unterschiedlichen Stil und Ausdruck. Temperamentvoller Tanz, Romantik, Virtuosität und Poesie treffen sich in diesem Programm aufs Feinste. In der Konzertpause wird es im Hof der Kirche Zeit zum Gespräch bei kleinen Köstlichkeiten geben (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Der Eintritt zum Konzertabend ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Kollekte.

Orgelkonzert zu Pfingsten

Tradition ist seit langen Jahren unser großes Orgelkonzert am Pfingstsonntag in der Petrikirche. Am 19. Mai gastiert in diesem Jahr der italienische Organist Paolo Oreni. Um 19 Uhr öffnet die Kirche ihre Türen zu einer Stunde mit Orgelimprovisation vom Feinsten. Der Eintritt beträgt 12 € (ermäßigt für Schüler ab 14, Studenten und Mitglieder der „Freunde der Kirchenmusik“ 6 €, Schüler bis 14 Jahre frei). Karten gibt es online unter <https://bit.ly/Oreni> ab Anfang Mai bei Bürobedarf Renner & Rehm in der Georg-Hagen-Str. 20 (bitte auf die Tagespresse achten) sowie an der Abendkasse (ab 18 Uhr).

Kartenvorverkauf für Joseph Haydns „Jahreszeiten“

Für das Oratorienkonzert am 13. Juli in der Petrikirche gibt es ebenfalls bereits



Karten im Online-Vorverkauf. Unter <https://bit.ly/Haydn2024> können Sie jetzt schon Tickets für Joseph Haydns „Jahreszeiten“ erwerben. Die Karten kosten 20/17/14 € (ermäßigt für Schüler ab 14, Studenten und Mitglieder der „Freunde der Kirchenmusik“ 14/11/8 €, Schüler bis 14 Jahre frei). Anfang Juli startet der Vorverkauf bei Renner & Rehm, Restkarten gibt es dann an der Abendkasse, eine Stunde vor Konzertbeginn.

An diesem Samstagabend führen die Petrikantorei und die Stadtkantorei Bayreuth gemeinsam dieses großartige Chorwerk auf. Die Solisten sind Anna Nesyba (Sopran) sowie die Brüder Christian und Felix Rathgeber (Tenor und Bass). Die Leitung hat Stadt- und Dekanatskantor Christian Reitenspieß. Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von der Musica Juventa Halle. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Am Sonntag, dem 14. Juli, wird das Werk nochmals aufgeführt, dann um 17 Uhr in der Stadtkirche Bayreuth unter der Leitung von KMD Michael Dorn.

Neues aus der Wolfskehle

„Vom Korn zum Brot“ unter diesem Motto gestalteten die Kindergartengartenkinder ein neues Projekt. Bei einem Ausflug in das Bäckereimuseum Kulmbach, wurde den Kindern bei einer interessanten Führung erklärt, wie unser Brot entsteht. Zurück im Kindergarten wollten die Kinder natürlich auch selbst aktiv werden. Mit Hilfe einer kleinen Mühle wurde das Korn gemahlen und anschließend konnten alle Interessierten helfen Brötchen zu backen. Die Kinder waren auf das fertige Ergebnis stolz und es hat allen sehr gut geschmeckt.

Ein weiteres Projekt wurde von unserer Kinderpflegeschülerin Vanessa durchgeführt. Gemeinsam mit den Kindern wählte sie das Thema „Tiere im Wasser“ aus.

Es wurden Sachbücher über Unterwassertiere angeschaut und besprochen. Die Kinder hatten alle tolle Ideen und waren mit Begeisterung bei der Sache. Mit Hilfe von verschiedensten Materialien wurden der Kreativität keine Grenzen gesetzt und die Kinder erstellten ein tolles Aquarium. Zum Schluss entstand auch noch ein Plakat mit einer Vielfalt an bunten Meerestieren.

Ein Teil des Projektes war es auch Muffins zu backen. Diese wurden zu kleinen Kunstwerken, nachdem die Kinder sie in Form von Krabben verziert hatten.

Aus gegebenem Anlass befassen wir uns aktuell mit dem Thema Feuerwehr. Die Kinder hatten nach einem Brand in Kulmbach viele offene Fragen und beschäftigen sich seitdem viel mit diesem Thema. Es sind Fragen aufgetaucht, wie zum Beispiel: „Wie macht die Sirene Geräusche?“, „Wie schnell rutschen die Feuerwehrleute die Stange hinunter?“ oder „Wie lange gibt es überhaupt schon die Feuerwehr?“ Die Kinder zeigen bei diesem Thema sehr viel Eigeninitiative und bringen tolle Ideen mit ein.

„Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ – dieser Buchtitel machte die Kinder ebenfalls sehr neugierig und alle hörten gespannt und aufmerksam zu, denn in diesem Buch ist die Arbeit der Feuerwehr kindgerecht und zeitlos sehr gut erklärt.

Zum Abschluss unseres Projektes ist ein Besuch bei der Feuerwehr Kulmbach geplant. Die Kinder sind schon voller Vorfreude, aber hierzu mehr in der nächsten Ausgabe.

Im Zuge unserer religionspädagogischen Arbeit bekommen wir regelmäßig Besuch von Herrn Pfarrer Winkler. In der Zeit vor Ostern hören die Kinder mehrmals pro Woche eine biblische Geschichte, diese wird entweder vom pädagogischen Personal oder von Herrn Pfarrer Winkler erzählt und bildlich dargestellt. Der Besuch ist für die Kinder immer etwas besonderes und die Kinder freuen sich bereits im Vorfeld darauf.



Wolfskehle 4, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 14 49, Fax: 09221 / 6059450,
E-Mail: wolfskehle@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Unsere Kindergärten

Neues aus der Waaggasse

„Immer wieder kommt ein neuer Frühling, immer wieder kommt ein neuer März! – Immer wieder bringt er neue Blumen, immer wieder Licht in unser Herz!“...

Der Winter geht langsam vorbei, und die ersten Frühlingszeichen zeigen sich. Die Kinder freuen sich über die wärmeren Tage und die bunten Blumen. Diese entdecken sie im Garten und bei Spaziergängen. Jetzt bereiten wir uns auf Ostern vor. Wir erzählen die Geschichte vom Sämann und pflanzen zusammen Kresse, damit die Kinder das Wachsen beobachten können.

In der Woche vor Ostern hören wir jeden Tag eine neue biblische Geschichte. Wir erzählen vom Einzug Jesu nach Jerusalem, der Tempelreinigung, dem letzten Abendmahl, der Verhaftung im Garten Getsemani und schließlich von der Kreuzigung und Auferstehung.

Herr Pfarrer Winkler wird uns besuchen und gemeinsam mit den Kindern die Ostergeschichte besprechen. Danach sind wir gespannt, ob der Osterhase bei uns vorbeigeschaut hat.



Ihr Team der Integrativen Montessori-Kindertagesstätte Waaggasse,
Waaggasse 5, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 1074, <http://www.die-kita.de>

Aus dem Kindergarten Friedenskirche

Nun sind die kalten Wintertage vorbei und der Frühling läutet mit Sonnenschein und Wärme die zweite Hälfte unseres Kindergartenjahres ein. Wir spielen nun wieder vermehrt in unserem schönen Garten und entdecken das Wiedererwachen der Natur bei Spaziergängen rund um unseren Kindergarten. Besonders freuen wir uns, dass nun der in die Jahre gekommene Gartenzaun durch einen neuen ersetzt wurde und somit die Sicherheit für die Kinder beim Spielen draußen wiedergegeben ist.

Ein Highlight im März war das Großelternfest. Die Kindergartenkinder luden Omas und Opas mit toll gestalteten Einladungen in ihre Gruppe ein und hatten beim gemeinsamen Spielen, singen und Kaffee trinken viel Spaß miteinander. Außerdem fand im März in den Gemeinderäumen ein Second-Hand-Basar statt, bei dem viele hübsche und nützliche Dinge ihren Besitzer wechselten. Der selbst gebackene Kuchen fand ebenso wieder reißenden Absatz, so dass auch wieder ein schöner Gewinn für unseren Kindergarten erzielt werden konnte. Vielen Dank dafür an die vielen fleißigen Helfer vom Förderkreis.

Die Krippenkinder laden ebenfalls im April ihre Mamas und Papas zu einem Eltern-Kind-nachmittag in ihr „Wichelstübchen“ ein. Hier gibt es als Überraschung ein kleines Video zu sehen, das die Kinder bei den verschiedensten Aktionen im Tagesablauf zeigt, so dass die Eltern einen kleinen Einblick in das Spielgeschehen unserer Gruppe erhalten. → **bitte wenden**

Unsere Kindergärten

Im April erwartet uns dann wieder das Thema Ostern und die Auferstehung Christi. Dazu hören wir viele Geschichten aus der Bibel und vertiefen das Gehörte mit Liedern, Rollenspielen und Bastelarbeiten. Bei einer Osterfeier mit leckerem Osterbuffet warten wir dann natürlich auch auf den Osterhasen, der hoffentlich für alle Kinder ein Osterkörbchen im Garten versteckt. Ebenfalls im April findet dann das Frühlingsfest unserer Einrichtung statt. Mit einer Andacht im Garten, vielen Spielen und Aktionen für die Kinder und einem leckeren kulinarischen Angebot wollen wir gemeinsam ein paar fröhliche Stunden verbringen.

Ihr Team vom Kindergarten Friedenskirche

Kemmetweg 19, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 43 30, Fax: 09 221 / 80 41 76 8, E-Mail: friedenskirche@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Neues aus dem Johann-Eck-Kindergarten Goethestraße

Anfang März fuhren wir mit unseren Kindern ins Kulturreferat nach Kronach. Dort sahen wir das ökologische Musiktheaterstück „Motte will Meer“. Mottes Papa ist Fischer, doch anstatt Fische sind in seinem Netz Plastikflaschen, Mülltüten und Gummistiefel und jeden Tag werden es mehr. Da kann doch nur ein Plastikmonster dahinterstecken! Motte beschließt das fiese Monster aufzuhalten. Auf der Suche nach dem Monster trifft sie Professor Fantastico, der Kindern mit seiner WunschDirwas-Maschine jeden Wunsch der Welt erfüllt. Dabei entsteht ganz viel Plastikmüll. Motte überzeugt den Professor etwas Anderes zu erfinden, das nachhaltiger und umweltfreundlicher für unsere Welt ist. Ein Theaterstück voller Musik, bunter Wünsche und ökologischer Message. Um dieses Thema weiter zu vertiefen, haben wir in den nächsten Tagen das Thema Müllentstehung und -vermeidung mit den Kindern u.a. mit Bilderbüchern und Gesprächen weiterbearbeitet. Daraufhin sind wir im Rahmen unseres Projektes Müll-Detektive mit Greifzangen, Handschuhen und Eimern in den Stadtpark gegangen und sammelten Müll auf den Wegen und Rasenflächen ein. Dabei kam ziemlich viel zusammen.



Ende März mussten wir uns leider von unserer Erzieherin Katrin Giese verabschieden. Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Ihr Team vom Kindergarten

Goethestraße 11a, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 7266, <http://www.die-kita.de>

Neues aus dem Kindergarten Kreuzkirche!

Am 29. Februar war ein besonderer Tag für unseren Kindergarten Kreuzkirche, denn wir haben eine ganz außergewöhnliche Frau verabschiedet: Anita Künzel-Schmidt. Stolze 46 Jahre lang hat sie mit ihrer Herzlichkeit und ihrem Engagement Kinder, Eltern, Kollegen und Leitungen gleichermaßen beeindruckt und geprägt. Ihre Abschiedsfeier war ein wahrer Höhepunkt, bei dem wir uns gemeinsam an die vielen schönen Momente erinnerten, die wir mit ihr erlebt haben. Die Kinder haben sich besonders ins Zeug gelegt und ein Lied für sie umgedichtet, während jedes Kind Anita eine Rose mit persönlichen Glückwünschen überreichte. Auch Steffi Herold, unsere liebe Kollegin, überraschte uns mit einer köstlichen Torte, die sie extra für diesen Anlass gebacken hatte. Wir werden Anita sehr vermissen, doch wir sind auch glücklich, dass sie nun ihren wohlverdienten Ruhestand genießen kann. Von Herzen wünschen wir ihr alles Gute für die kommenden Jahre. (vgl. S. 22)

In unserem Kindergarten und der Krippe dreht sich nun alles um das Thema Frühling. Gemeinsam erkunden wir, wie ein Schmetterling entsteht und welche Blumen als erste im Garten erblühen. Die Kinder haben großen Spaß daran, Reis zu färben und damit Ostereier zu gestalten. Ihre Vorfreude auf die anstehende Osterfeier ist förmlich spürbar.

Auch möchten wir eine herzliche Willkommensgruß an Julia Marx-Lara aussprechen, die ab März unser Team als Erzieherin verstärken wird. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit und sind gespannt auf all die schönen Momente, die wir mit ihr erleben werden.

Ihr Team des Kindergartens der Kreuzkirche

Am Galgenberg 47, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 65595, Fax: 09 221 / 6909254,
E-Mail: seifert-schneider@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>



Neues aus der EJ Kulmbach

Osterfreizeit und Kindermitmachzirkus bereits ausgebucht

Schon jetzt sind die meisten unserer Freizeiten bereits ausgebucht. Deshalb freuen wir uns jetzt auf eine tolle und voll ausgebuchte Osterfreizeit 2024 in unserer Weihermühle. Ebenso ist unser allseits bekannter Kindermitmachzirkus „Bambino“ sowohl für den Durchgang 1, als auch für den Durchgang 2 bereits voll ausgebucht. (Wartelistenplätze sind noch vorhanden).

Freie Plätze bei der Sommerfreizeit 2024 auf unsere eigene Insel in Dänemark

Für alle Jugendlichen von 13 – 18 Jahren gibt es in den Sommerferien ein ganz besonderes Highlight. Gemeinsam mit vielen Jugendlichen macht sich die EJ Kulmbach vom 24.8. – 03.09.2024 auf an die Ostsee – genauer gesagt in den Süden Dänemarks. Hier ist die Gruppe im eigenen Gruppenhaus Lille Oksoe untergebracht. Und das allerbeste: Eine kleine Insel nur für uns. Unser Gruppenhaus befindet sich auf einer kleinen Insel, welche nur von uns in dieser Zeit bewohnt wird. Es erwartet dich: Sommer, Sonne, Strand, Meer und ganz viel Zeit für dich, um so richtig zu entspannen. In Kleinbussen geht es Richtung Dänemark – auf unsere kleine Insel direkt ans Meer. Ein geschultes Team begleitet diese Freizeit. Das verspricht Sommer – Sonne satt. Also sei dabei – sichere dir deinen Platz an Bord Richtung Dänemark – und werde Teil unserer Sommer Freizeit Crew. Im Preis von 530 € ist der Transfer die Unterkunft im eigenen Gruppenhaus, Essen

/ Trinken, diverse Ausflüge und pädagogische Betreuung bereits inklusive.

Konfestival:

Vom 21.-23.6.2024 findet das große Kulmbacher Konfi Camp „KonFestival“ auf dem Jugendzeltplatz in Immenreuth statt. Ein Wochenende Festival nur für Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Musik, Party, Gemeinschaft und ganz viel Spaß. Wir freuen uns jetzt schon auf dieses mega Wochenende – hoffentlich mit ganz vielen Konfis aus dem Dekanat Kulmbach. (Fragt doch einfach mal bei eurem Pfarrer / eurer Pfarrerin nach; so viel sei verraten: Es lohnt sich!!! J)

Jugendleiterausbildung:

Du möchtest Mitarbeiter:in der Evangelischen Jugend werden? Sehr cool! Dann melde dich entweder zu unserem Mitarbeiter Trainee (13 – 14 Jahre) oder zu unserem Mitarbeiter Grundkurs (ab 15 Jahre) an. Beides findet vom 30.10. – 03.11.2024 in unserem Evangelischen Jugendhaus Weihermühle statt. Anmeldung ab Mai auf der Homepage der Evangelischen Jugend im Dekanat Kulmbach möglich.

Tagesaktionen und spontane Aktionen findest du immer auf unserer Instagram (ej_kulmbach) und Facebook Seite (Evangelische Jugend Dekanat Kulmbach).

Wir freuen uns auf die Freizeiten – hoffentlich auch mit dir – und auf jede einzelne Anmeldung.

Deine/eure/Ihre Evangelische Jugend

Diakon Stefan Ludwig
Huthergasse 8, 95326 Kulmbach
Tel. (09221) 5995 / Fax (09221) 924752
Mobil: 0163/6000327
Mail info@ej-kulmbach.de
<http://www.ej-ku.de>





Stellenausschreibungen Weihermühle

Evangelisches Jugendhaus ●●
WEIHERMÜHLE

Das Evangelische Jugendhaus Weihermühle (ein Jugendübernachtungshaus mit 82 Betten aufgeteilt auf 27 Zimmern) bei Mainleus (95336) sucht ab dem 01.09.2024

eine **Hauswirtschaftskraft** (m/w/d) in **Teilzeit 10 h**

Eintrittsdatum: 01.09.2024

Aufgaben:

- Selbstständige und fachgerechte Reinigung der Verkehrswege und Zimmer
- Unterstützung in der Küche & Spülküche

Arbeitszeiten: Individuelle Arbeitszeit (je nach Gruppennutzung unseres Hauses, nach Dienstplan)

- Die wöchentliche Arbeitszeit und die einzelnen Arbeitstage in der Woche werden individuell nach Absprache vereinbart (Dienstplan)

einen **Hausmeister** (m/w/d) auf **Minijob Basis**

Eintrittsdatum: 01.09.2024

Standort: Evangelisches Jugendhaus Weihermühle (Weihermühle 1, 95336 Mainleus)

Aufgaben:

- Pflege und Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen
- Empfang und Einweisung der Gäste (Einführung der Gäste in die Hausordnung)

Arbeitszeiten:

Individuelle Arbeitszeit (je nach Gruppennutzung unseres Hauses, nach Dienst-

Standort: Weihermühle 1, 95336 Mainleus

Wir bieten:

- Unbefr. Arbeitsstelle mit kirchl. Zusatzversorgung & Jahressonderzahlung
- Die Vergütung erfolgt nach TVL in Verbindung mit der kirchlichen DiVO (Dienstvertragsordnung)
- Tolles Team und ein Arbeiten in guter und abwechslungsreicher Atmosphäre

Ansprechpartner:

Evangelisches Jugendhaus Weihermühle

Pfr. Stephan Schmidt

stephan.schmidt@elkb.de

„ICH SCHENKE DIR ZEIT UND SICHERHEIT“

Interessierte für ehrenamtliche Patenschaften im Rahmen des Projektes ‚DoMiNo‘ gesucht

BASICS:

DoMiNo ist ein Präventionsprojekt der Geschwister-Gummi-Stiftung für Kinder und Jugendliche von psychisch erkrankten oder psychisch belasteten Eltern, das zum Ziel hat, Eltern und Kinder aufzuklären, Familien zu begleiten, und Kindern einen stabilen Rahmen für ihre gesunde psychische Entwicklung zu geben.

Wenn Kinder genügend Schutzfaktoren in ihrem Lebensumfeld haben, ist das Risiko später einmal selbst an einer psychischen Erkrankung zu leiden, um ein Vielfaches geringer. Zu diesen Schutzfaktoren zählen neben Aufklärung und Begleitung durch Fachkräfte auch ehrenamtliche Bezugspersonen außerhalb der Familie, die den Kindern Stabilität und Zuverlässigkeit vermitteln.

Die Ehrenamtlichen begleiten die Kinder auf ihrem Lebensweg und geben ihnen die Möglichkeit, Einblicke in einen geregelten Tagesablauf zu erhalten. Durch gemeinsame, wertvolle Zeit können die Kinder in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden, Selbstvertrauen zurückgewinnen und in ihrer Gesamtentwicklung gefördert werden.

Dafür brauchen wir Sie!

AUFGABEN:

- Sie stehen dem Kind längerfristig als verlässliche Bezugsperson und kontinuierlicher Ansprech- und Gesprächspartner zur Verfügung.
- Sie bieten regelmäßige Kontakte an, gefüllt mit ‚wertvoller‘ Zeit, wie beispielsweise gemeinsame Aktivitäten in der Natur, gemeinsames Backen, Vorlesezeit, Spielenachmittage oder auch Freizeitaktivitäten wie Sport oder Musik.

VORAUSSETZUNGEN:

- Sie leben selbst in stabilen Lebensverhältnissen und haben genügend Ressourcen für ein betroffenes Kind.
- Sie sehen sich als Ressource und Unterstützung, nicht als Konkurrenz zu den betroffenen Eltern.
- Sie zeigen Zuverlässigkeit und Bereitschaft, regelmäßig und langfristig für ein Kind da zu sein.
- Es ist kein pädagogisches Vorwissen notwendig, vielmehr ein großes Herz.

Kontakt unter:
GESCHWISTER-GUMMI-STIFTUNG
Tel 09221 / 82 82 12

Mehr Infos
unter:



Diakonie



BRAUCHEN SIE HILFE IM “PFLEGEDSCHUNGEL”? Ihre Diakonie ist für Sie da!

Wir beraten Sie gern zu den einzelnen Leistungen.
Vereinbaren Sie einen Termin unter: 09221 / 827 35 50
oder
bei Heike Fehn, Fachbereichsleitung 0151 / 151 36 814

Diakonie 
Kulmbach
Diakonisches Werk
der Diözese
Kulmbach und Thurnau e.V.

Gemeinschaft in der Kirche / Gebet für Kulmbach

Gottesdienste (i.d.R. um 17.00 Uhr)

7. Apr.	Gottesdienst	Andreas Wagner
14. Apr.	Gottesdienst: „Entdecke Gottes Plan für dein Leben“ (2. Mo. 2,1-10)	Jan Werth
21. Apr.	Gottesdienst: „Entdecke die Kraft in Bedrängnis“ (2. Mo. 14,11-14)	Jan Werth
28. Apr.	Gottesdienst: „Entdecke die Kraft der Bez. zu Gott“ (2. Mo. 20,1-3)	Jan Werth
5. Mai	10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Rahmen der Gemeindefreizeit (nicht in Kulmbach)	Jan Werth
12. Mai	Gottesdienst	Andreas Wagner
19. Mai	Gottesdienst am Pfingstsonntag	noch offen
26. Mai	Gottesdienst	noch offen



Regelmäßige Veranstaltungen

- Online-Gebetskreis:
Jeden Di. und Fr. um 8.30 Uhr
- Gebet f. Kulmbach: 7. des Monats, 20.00 Uhr, Apr.: Langgasse, Mai: Jesus-live
- Chor: Jeden Di., 19.45 Uhr
- Bibel-Gesprächskreis:
Jeden zweiten Mi., 15.00 Uhr
- Seniorennachmittag: Monatlich am ersten Mittwoch, 15.00 Uhr
- Teenkreis: Freitag, 17.00 Uhr
- Frauenhauskreis, Do., 14tg., 14.00
- Hauskreis Krögelstein, mtl., 20.00 Uhr
- Junge Erwachsene: Fr., 19.30 Uhr
- Hauskreis 2, Fr., 14tg., 20.00 Uhr
- Jesus Kids Club: Sa., mtl., 9.30 Uhr

Flohmarkt

27. April, 9.00 bis 16.00 Uhr

Gemeindefreizeit

3. bis 5. Mai 2024

Haus am Knock, Teuschnitz

Infos / Anmeldungen bei Jan Werth

Gemeinschaft i.d. Kirche

Weltrichstr. 1 in 95326 Kulmbach

www.weltrichstrasse.de

Gemeindepastor Jan Werth

werth@weltrichstrasse.de – 09221-74162

Frauenfrühstück

Frauenfrühstück

Dienstag, 9.4.24
9.00 Uhr
Weltrichstr. 1
95326 Kulmbach

Information und
Anmeldung:
Rosa-Maria Hirsich
(0160-4157710)
Kodex: 26
für PrintMail und WhatsApp

Thema: "Leben mit offener Reuezeitung"
mit Christine Dierig

Ansprechpartner: Jan Werth
Gemeindepastor

Gebet für Kulmbach

Am 7. des Monats

20.00 Uhr

Termine 2024:

- 7. Januar: Evang. Kreuzkirche, Tilsiterstr. 35
- 7. Februar: LKG, Schwedensteg 2a
- 7. März: Gemeinschaft i.d. Kirche, Weltrichstr. 1
- 7. April: Evang.-Freikirchliche Gemeinde, Langgasse 13a
- 7. Mai: Jesus-Live-Gemeinde, Albert-Rückdeschel-Str. 14
- 7. Juni: Evang.-Freikirchliche Gemeinde, Langgasse 13a
- 7. Juli: Evang. Kreuzkirche, Tilsiterstr. 35
- 7. Sept.: Jesus-Live-Gemeinde, Albert-Rückdeschel-Str. 14
- 7. Oktober: LKG, Schwedensteg 2a
- 7. November: Gemeinschaft i.d. Kirche, Weltrichstr. 1

Landeskirchliche Gemeinschaft / Hospizverein

Herzlich Willkommen in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft am
Schwedensteg.



Für Kinder

Jeden zweiten Do 15.00 – 16.00
Konfetti – für Kindergarten-Kids im Rah-
men von Café Zeit

Immer freitags Offener Kindertreff
Ab 13.00 Uhr geöffnet, mit Mittagessen
Infos bei Doris Täuber 0163/1620063
oder doris.taeuber@lkg.de

Von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr KidsTreff
Club:

20.4., 10.00

Kinder- Kreativ- u Action-Tag,
in und um das LKG-Haus

Infos bei Doris Täuber 0163-1620063
oder doris.taeuber@lkg.de

Für Erwachsene

Jeden Sonntag **Gottesdienst**
mit parallelem Kindergottesdienst
um 10.00 Uhr.

09.05. 10.00

Tag der oberfränkischen LKG
in der Stadtmission in Bayreuth

12.05. 10.00

Gottesdienst für Klein u Groß

Jeden Donnerstag Café Zeit im Haus,
14.00 – 17.00 Uhr

Nähere Informationen bei
Thomas Pichel, LKG Kulmbach,
Schwedensteg 2a,
09221 – 40 780 12
oder auf www.lkg-kulmbach.de



Hospizverein Kulmbach e.V.

Burggut
Waaggasse 5
95359 Kulmbach

Unsere wichtigste Aufgabe ist die
Begleitung und Unterstützung von
schwerkranken und sterbenden
Menschen in der letzten Zeit ihres
Lebens. Ebenso sind wir für die An-
gehörigen in den schweren Stunden
des Abschiednehmens da. Auch in
den Zeiten der Trauer finden Sie bei
uns Hilfe und Unterstützung.

Vortrag

von Dr. Markus Ipta
rund um das Thema

**Patientenverfügung, Vollmacht
und rechtliche Grundlagen**

Dienstag, den **09.04.2024**
von **18:30 – 21.30 Uhr**

Gemeindezentrum Mangersreuth
Magister-Goldner-Platz 2

Das Angebot ist kostenfrei

Letzte Hilfe Kurs

Freitag, den **26.04.2024**
von **14:00 – 18:00 Uhr**

VHS Kulmbach

Anmeldung:

Stadt Kulmbach
(Tel. 09221/940-268)

Unkostenbeitrag 9 €.

Wir würden uns freuen
Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Mehr Informationen zu uns und unseren
Hilfsangeboten finden Sie auf unserer
Website www.hospiz-kulmbach.de oder
rufen Sie uns einfach an Tel. 09221/924739

Weitere hilfreiche Gruppen und Hinweise



Der Fair Weltladen beteiligt sich an der HANDYAKTION Bayern und sammelt Althandys für den Recycling-Kreislauf.

Noch bis zum 22. April steht eine Sammelbox im Fair Weltladen, in der Langgasse 17, in die ungenutzte oder kaputte Handys abgegeben werden können. Die HANDYAKTION Bayern wird durch Mission Eine Welt koordiniert – in Zusammenarbeit mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern. Der Erlös aus der Recycling-Aktion kommt Bildungsprojekten in Liberia, El Salvador und Bayern zugute.

Jubiläum 30 Jahre Weltladen Kulmbach!

Aus diesem Anlass bietet der Weltladen, in den nächsten Monaten, folgende Veranstaltungen an, zu denen alle Kunden, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen sind. Am Sonntag, 21. April 2024, voraussichtlich um 17 Uhr, im Cineplex: den Film „**The true cost**“ (Der Preis der Mode). Organisiert von der Fair-Trade Steuerungsgruppe in Kooperation mit dem Fair-Ein e.V. Kulmbach und Weltladen. Ab 27. Mai gibt es eine Ausstel-

lung von Misereor mit **99 Karikaturen**. Am Freitag, 7. Juni, um 19.00 Uhr in der Spittalkirche, **ein Konzert mit dem Duo „Contraviento“** (Isabel Liphthay/Chile und Martin Firgau/BRD). Das Repertoire umfasst Stücke verschiedener lateinamerikanischer Autoren, ergänzt durch eigene Kompositionen. Ihre Lieder sind ein Spiegel der Verletzungen, der Liebe, der Ausbeutung, der Hoffnung, des alltäglichen Lebens, ... dieses Kontinents. Weiteres wird zeitnah bekannt gegeben.

Ihr Weltladen-Team Langgasse 17, 95326 Kulmbach,
Tel. 09221 839 73 / weltladen-kulmbach@fairbayern.de

**AMNESTY
INTERNATIONAL**
Stadtgruppe Kulmbach



Teilnahme am Friedensgebet

Montag, 8. April

und Montag, 13. Mai 2024

Beginn jeweils 19:00 Uhr im

Gemeinderaum der Friedenskirche
in Ziegelhütten

Gruppentreffen am Freitag, 19. Ap-

ril und Freitag, 17. Mai 2024

Beginn jeweils um 19.30 -

nähere Infos unter

[https://amnestie-kulmbach.de/
termin/gruppentreffen](https://amnestie-kulmbach.de/termin/gruppentreffen)



Weitere hilfreiche Gruppen und Hinweise



Lobpreis und Gospel in Deutsch und Englisch

Probe Freitags 17:30 Uhr im Gemeindehaus
der Kirchengemeinde Mangersreuth

**Singinteressierte sind jederzeit
herzlich willkommen!**



Kontakt:

Telefon 0171 35 24 262; Mail: mail@sound-of-faith-kulmbach.de
Web: www.sound-of-faith-kulmbach.de



Geschenke,
Bücher, Gesangbücher und Bibeln für
Kommunion, Konfirmation und Ostern.
Stöbern Sie bei uns im Laden bei einer
gratis Tasse Kaffee!

Unsere Öffnungszeiten:

Di 9-14 Uhr, Do 12-18 Uhr

jeden 1. Samstag 9- 13 Uhr

Pfingsturlaub: 18.5.-3.6.24

Beachten Sie unser OPEN Schild an der
Eingangstür, wenn wir zusätzlich da
sind. Sie können auch per Mail oder
telefonisch bei uns bestellen. Wir lie-
fern gerne zu Ihnen nach Hause.

info@christlichebuecherkiste.de

Tel. 09221 / 86 401, - und

wenn's drängt: 0171 / 655 63 52.

Ihr Team der CBK, Silchmüller-Haus
Grabenstraße 3, 95326 Kulmbach

Impressum

„Evangelisch in Kulmbach“ ist die Kirchenzeitung der vier Evang.-Luth. Kirchengemeinden Auferstehungskirche, Friedenskirche, Kreuzkirche und Petrikerche. Sie wird im Auftrag der Kirchenvorstände dieser Kirchengemeinden herausgegeben.

Redaktionsteam: Johannes Feldhäuser, Karin Scheler, Jürgen Singer, Ulrich Winkler.

Layout: Ulrich Winkler, Kirchplatz 2, 95326 Kulmbach, Tel. 09221 92 15 42.

E-Mail: ulrich.winkler@elkb.de.

In den beteiligten Gemeinden erhalten alle evangelischen Haushalte sechsmal im Jahr kostenlos die neue Ausgabe von Evangelisch in Kulmbach. Sollten Sie einmal nicht berücksichtigt worden sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Pfarramt. Gedruckt bei Offsetdruck Täuber, Kasendorf.

Fotos ohne Quellenangabe sind von privat, „Gemeindebrief.evangelisch.de“ oder „Pixabay.de“. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen. Alle persönlichen Daten sind nur für die Verwendung innerhalb der Kirchengemeinden bestimmt. Wir danken für Ihre Beiträge, Fotos, aber auch für alle Anregungen, Briefe und Ihre Kritik.

Die nächste Ausgabe für die Monate Juni - Juli erscheint am 28.05.24.

Redaktionsschluss: 14.05.24. Derzeitige Auflagenhöhe: 5.950.

Spenden für „Evangelisch in Kulmbach“ erbitten wir auf die jeweiligen Spendenkonten der Kirchengemeinden. Diese finden Sie auf deren jeweiligen Seiten 11, 16, 21 und 27. Wir bedanken uns herzlich für jegliche Unterstützung.

Andacht zum Monatsspruch Mai 2024

**Alles ist mir erlaubt, aber
nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts
soll Macht haben über mich.**

1. Korinther 6,12



Liebe Leserin, lieber Leser des Gemeindebriefs!

Ich weiß nicht, ob es bei Ihnen auch so war: Wir sehnten uns als Jugendliche danach, volljährig zu sein. Hintergrund war weniger, dann den Führerschein zu haben, sondern grundsätzlich tun und lassen zu können, was man mag (und sich nicht ständig von den Eltern reinreden oder Vorschriften machen zu lassen).

Und dann war es tatsächlich endlich auch soweit! Wir vollendeten das 18. Lebensjahr. Hurra! - Doch wir merkten nach und nach etwas ernüchtert, dass es uns gar nicht immer gut bekommt, das zu tun, was wir möchten (weil uns z.B. möglicherweise nach einer durchgeführten Nacht der Schädel wehtat 😞).

So ähnlich kennt es auch der Apostel Paulus in unserem Monatsspruch aus eigener Erfahrung. Er ist kein Spielverderber oder eine Spaßbremse. Doch er weiß, dass man manche Dinge im Leben eben nicht ausprobiert haben muss, weil sie beispielsweise unseren Körper kaputt machen (Drogen etc.), der doch der „Tempel des Heiligen Geistes“ (1. Kor. 6, 19) ist. Und da wäre es unter unserer Würde als Kinder Gottes, diesen Tempel verkommen zu lassen! Oder dass anderes (wie uferloses Handy-Daddeln) uns unsere Freizeit rauben kann.

Dabei beginnt er mit einer ganz großen Zusage: **Es ist alles erlaubt.** Was für ein Satz! Als Kinder Gottes kann uns grundsätzlich niemand Vorschriften machen! Darin steckt eine unfassbare Freiheit. Aber eben: Nicht alles dient zum Guten. Zu wenig Schlaf und zu viele Genussmittel wie im obigen Beispiel schaden eben meiner Gesundheit und rauben mir so die Freiheit.

Oder andere Menschen kommen durch mein Verhalten zu Schaden und werden in **ihrer** Freiheit eingeschränkt (weil ich ihnen vielleicht durch meine nächtliche laute Musik den Schlaf raube oder ähnliches...).

Manches, was sich so verlockend nach Freiheit anhört, macht uns letztlich nur unfrei. - Also ist es vielleicht doch nicht der schlechteste Rat, den uns Paulus gibt: „**Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich!**“

Einen guten, be-frei-ten und gesegneten Mai wünscht Ihnen und euch

Johannes Feldhäuser, der neue Pfarrer in der Auferstehungskirche